

Diese Ausgabe erscheint auch online – www.bondorf.de

Freitag, 18. Juni 2021

Nr. **24**

Erster Ausleihtag am Freitag, 18. Juni 2021

Bücherei



Wir freuen uns, an diesem Freitag, 18. Juni 2021 zum ersten Mal für die Ausleihe im Bürgerhaus in der Grabenstraße 12 für Sie zu öffnen.

Bürgermeister Bernd Dürr wird auch anwesend sein und kurz nach 16.00 Uhr die Verlosung der Preise der Aktion „Buchtipps – Von Kindern für Kinder“ vornehmen. Die Gewinner der feinen Leckereien für eine gemütliche Lese- oder Vorlesezeit werden von uns anschließend per Mail informiert.

Ab sofort sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten in den neuen, großzügigen Räumlichkeiten im Quartier Lange Gasse für Sie da. Kommen Sie doch vorbei und schauen Sie sich bei uns um. Ein Besuch ist ohne Einschränkung, aber unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen und der Maskenpflicht möglich.



Herzliche Einladung zum Senioren- Spaziergang „Rätseltour durch Bondorf“

vom 21. Juni – 4. Juli 2021



Es gibt 10 Stationen- sie sind vom Katholischen Gemeindehaus bis zum Bürgerhaus über die Ortsmitte verteilt.
An allen Stationen warten interessante Informationen und Rätselfragen auf Sie!

**Es winken tolle Preise-
wir wünschen viel Spaß beim Rätseln!**

Weitere Infos finden Sie unter der Rubrik AK Senioren.



„Unterhaltung zur Kaffeezeit“

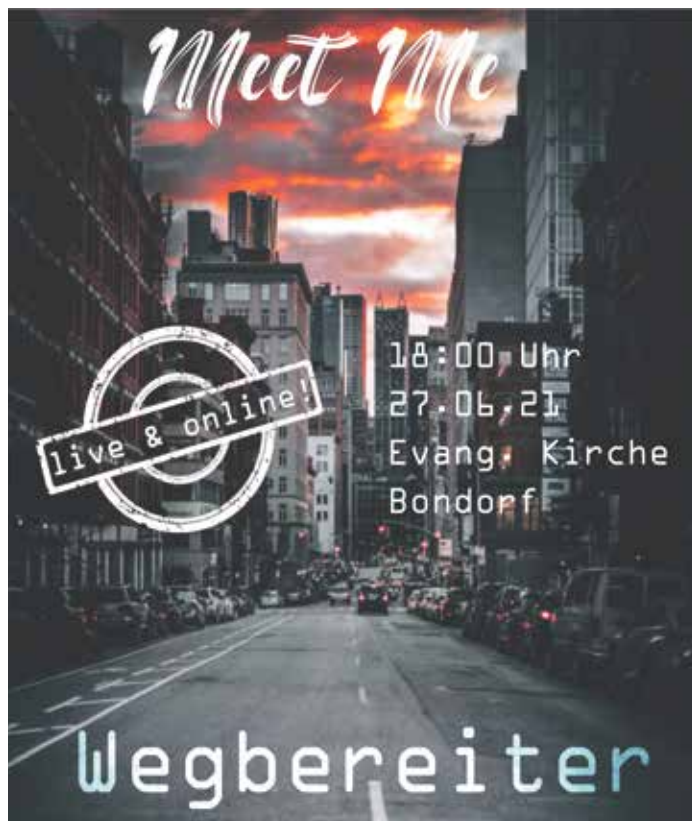
**am Donnerstag, 1. Juli 2021
von 14-16 Uhr**

im VHS Raum/Seniorentreff der Seniorenwohnanlage, Ergenzinger Straße 24

**Wir laden Sie herzlich zu einem geselligen Nachmittag mit Unterhaltung,
Bewirtung und netten Begegnungen ein.**

Eine Anmeldung und ein Nachweis (geimpft, getestet oder genesen) sind erforderlich.
Bitte melden Sie sich bis Freitag, 25. Juni 2021 bei Frau Münch, Gemeinwesenreferat,
Telefon 07457/939393. Die Personenanzahl ist begrenzt. Die Hygiene- und
Abstandsregeln werden beachtet. Sehr gerne können Sie den Fahrservice des
Bondorfer Bürger Bus zum Kaffeemittag nutzen (siehe Rubrik BBB).

**Wir freuen uns auf Sie!
Das Team der Kaffeemittage**



Schülerlotsen gesucht!!!



Mit der Hoffnung auf einen Schulstart im Regelbetrieb zum neuen Schuljahr 2021/22 sucht die Gemeinde Bondorf in Kooperation mit der Grundschule Bondorf und in Zusammenarbeit mit der Verkehrspolizei Böblingen auch in diesem Jahr wieder Schülerlotsen, die für einen sichereren Schulweg für alle Grundschulkinder sorgen.

Dazu sollen in den ersten 6 Wochen nach den Sommerferien Schülerlotsen an allen „gefährlichen“ Stellen der ausgewiesenen Schulwege positioniert sein, die den Kindern beim Überqueren der Straße behilflich sind. Gerne würden wir, wenn mehr Helfer sich bereit erklären, zusätzliche Stellen an den Schulwegen mit Schülerlotsen besetzen.

Dazu suchen wir ehrenamtliche Helfer, die sich vorstellen können von Montag, 20. September bis Freitag, 29. Oktober 2021 morgens von ca. 7:15 bis 7:50 Uhr (je nach Standort und Entfernung zur Schule etwas später) den Schülern beim Überqueren der Straße zu helfen. Auch wenn es Ihnen möglich ist nur an einzelnen Wochentagen zu helfen, melden Sie sich bitte. Egal ob Eltern, Großeltern oder auch Rentnerinnen und Rentner, je mehr Personen sich melden, umso flexibler können diese eingesetzt werden.

Die Helferschulung für die Schülerlotsen findet am **Donnerstag, 9. September 2021 um 14.00 Uhr** (Dauer ca. 2 Stunden) gemeinsam mit der Gemeinde Mötzingen in der Gemeindehalle Mötzingen, Schulstraße 10 statt. Die Verkehrspolizei klärt über die Rechte und Pflichten der „Schülerlotsen“ auf, anschließend wird eine kleine Einweisung im Realverkehr stattfinden und die Helfer erhalten eine kostenlose Ausrüstung.

Denken Sie an die Sicherheit unserer Schulkinder und informieren Sie sich bis zum Freitag, 6. August 2021 bei Frau Simone Hätinger, Telefon (0 74 57) 93 93-21, E-Mail: simone.haetinger@bondorf.de.

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Angebot auch im neuen Schuljahr wieder zustande kommen würde.

Ihre Gemeindeverwaltung

Jugendhaus

Nebringer Str. 22

Ab 13 Uhr

Ehemaligentreff

14 - 17 Uhr

Verschiedene

Spielmöglichkeiten

(Kistenklettern, Rollenrutsche, Fahrzeuge u.v.m.)

Kuchen- und Getränkeverkauf

Familienzentrum

Hindenburgstr. 90

11:30 Uhr

Rückblick und Grußworte

14 - 16 Uhr

Flohmarkt "Rund ums Kind"

(Zehntscheuerhof)

14:30 und 15:30 Uhr

Liederreise um die Welt

mit Hans Spielmann
für Kinder ab 3 Jahren

Schnurumbola

(Eis-)Kaffee

Kuchen

SONNTAG
11. JULI
2021

JUBILÄUMSFEST

20 Jahre

Wir feiern gemeinsam!!

Infos: jugendreferat@bondorf.de

Anmeldung und Kartenvorverkauf:
www.familienzentrum-bondorf.de





Kostenfreie Corona-Schnelltests und Impfzertifikate

Die dm-Markt Filiale in Bondorf bietet von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 16.30 Uhr kostenfreie Corona-Schnelltests an. Termine können über die Homepage www.dm.de oder die HandyApp „mein dm“ gebucht werden. Dieses Angebot besteht nach momentanem Stand noch bis 30. Juni 2021.

Die Rathaus-Apotheke bietet nächste Woche am Montag und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr, und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr Termine für kostenfreie Schnelltests an. Diese Testungen finden im Bürgersaal des Rathauses (UG – Eingang vom Parkplatz kommend) statt. Termine können über die Rathaus-Apotheke vereinbart werden, gerne telefonisch unter Telefon (0 74 57) 82 22.

Seit Montag, 14. Juni 2021, stellt die Rathaus-Apotheke kostenlos digitale Impfzertifikate aus. Bitte bringen Sie dazu Ihren Impfnachweis (Impfpass, Impfbescheinigung) und einen Identitätsnachweis (Personalausweis, Reisepass) mit. Nach Vorlage der erforderlichen Dokumente ist es auch möglich, das digitale Impfzertifikat für andere Personen zu erstellen.

Impfungen in Bondorf

Praxis Dres. Ikker

Impfungen werden von der Arztpraxis Dres. Ikker und dem ehrenamtliche Impf-Team von „Bondorf hält zusammen“ im Kornsaal der Zehntscheuer durchgeführt, siehe dazu die ausführliche Veröffentlichung in der letzten Ausgabe der Bondorfer Nachrichten (KW 23).

Praxis Dr. Maisch

Bitte melden Sie sich für eine Impfung nach Möglichkeit über die Homepage der Praxis an.

Da die Menge der wöchentlich zugeteilten Impfdosen immer erst kurzfristig feststeht, werden Sie dementsprechend auch kurzfristig zur Terminvereinbarung von der Praxis angerufen, sobald Ihre Warteposition in der Warteliste erreicht ist.

Weitere Einzelheiten und einen Link zu den jeweiligen Aufklärungsbögen finden Sie unter www.praxis-dr-maisch.de.

Hinweis: Bitte nutzen Sie vor der Sitzung die Möglichkeit einen Schnelltest zu machen oder kommen Sie 20 – 25 Minuten früher, dass Sie einen Selbsttest in der Zehntscheuer durchführen können.

Bitte beachten Sie in der Sitzung die notwendigen Hygieneregeln und halten Sie Abstand. Sollten Sie sich krank fühlen oder Kontakt mit einer positiv auf Covid-19 getesteten Person gehabt haben, bitten wir darum, auf eine Teilnahme zu verzichten. Wir möchten Sie auch darum bitten, die am Sitzungstag ausgegebenen FFP2-Masken während der gesamten Sitzung zu tragen. Vielen Dank.

Bernd Dürr
Bürgermeister

Zweckverband

Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu

Sitz Jettingen



Wirtschaftsplan 2021

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 8. Januar 1992 in der derzeit gültigen Fassung hat die Versammlung am 19. April 2021 den Wirtschaftsplan der Sozial-/ Diakoniestation Oberes Gäu für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgestellt:

1. Im Erfolgsplan mit	
Gesamterträgen	1.262.700,00 Euro
Gesamtaufwendungen	1.284.600,00 Euro
2. Im Vermögensplan mit	
Gesamteinnahmen	0,00 Euro
Gesamtaufwendungen	0,00 Euro
3. Der Gesamtbetrag der Kredite, die für Investitionen des Vermögensplanes aufgenommen werden dürfen (Kreditermächtigung) auf	0,00 Euro
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	60.000 Euro
5. Die Verbandumlage auf	0,00 Euro
davon entfallen auf den Erfolgsplan	0,00 Euro
auf den Vermögensplan	0,00 Euro

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Montag, 28. Juni 2021 um 18.00 Uhr**, im Kornsaal der Zehntscheuer, Hindenburgstraße 92 stattfindenden

Gemeinderatssitzung

Öffentliche Beratung (18.00 Uhr):

1. „ENBW vernetzt“ – Beteiligungsmöglichkeit für Kommunen an der Netze BW GmbH
2. Bekanntgaben und Verschiedenes



Der Wirtschaftsplan 2021 und die Gewinn- und Verlustrechnung 2019 liegen vom 28. Juni bis 5. Juli 2021 in der Gemeindeverwaltung Jettingen, Albstr. 2, 1. Etage, Zimmer 11 öffentlich aus und können eingesehen werden.

Jettingen, den 20. April 2021

Hans Michael Burkhardt
Verbandsvorsitzender

Die Gemeinde informiert

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 10. Juni 2021

Bekanntgaben nichtöffentlicher Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Bürgermeister Dürr gab bekannt, dass der Gemeinderat beschlossen hat, dass sich die Gemeinde Bondorf mit einem Betrag von 500.000 Euro beim Beteiligungsmodell „EnBW vernetzt“ einbringt. Das ist ein Angebot einer Mitgestaltung auf Unternehmensebene bezüglich der künftigen Versorgungsnetze und einer Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg der Netze BW GmbH. Die Beteiligung ist auf 5 Jahre angelegt, und es wird ein jährlich garantierter Zinssatz in Höhe von 3,6 % auf das eingesetzte Kapital ausgeschüttet.

Bericht aus der Verkehrsschau vom 21. April 2021

Zur Klärung einiger verkehrsrechtlicher Fragen fand am 21. April 2021 die jährliche Verkehrsschau mit den Fachbehörden des Landratsamts und der Polizei in Bondorf statt. Nachfolgende Punkte wurden besprochen und über das Ergebnis informiert:

1. Parkplatzsituation im Baugebiet „Backenschlag“

Im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts „Bondorf 2030“ wurde angeregt, dass die Parkplatzsituation im Baugebiet „Backenschlag“ verbessert werden soll.

Ergebnis:

Es erfolgt eine gemeinsame Besichtigung vor Ort. Ein Regelungsbedarf nach der Straßenverkehrsordnung besteht nur dann, wenn dieser aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Weder durch die Polizei noch durch die Straßenverkehrsbehörde konnten entsprechende Anhaltspunkte vor Ort festgestellt werden. Ein weiterer Handlungsbedarf besteht daher nicht.

2. Parkplatzsituation in der Hainbuchenstraße

Im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts „Bondorf 2030“ wurde angeregt, dass die Parkplatzsituation in der Hainbuchenstraße verbessert werden soll. Es soll untersucht werden, ob eine Kennzeichnung von Parkflächen sinnvoll ist.

Ergebnis:

Auch hier erfolgt eine gemeinsame Besichtigung vor Ort. Ein Regelungsbedarf nach der Straßenverkehrsordnung besteht nur dann, wenn dieser aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Weder durch die Polizei noch durch die Straßenverkehrsbehörde konnten entsprechende Anhaltspunkte vor Ort festgestellt werden. Ein weiterer Handlungsbedarf besteht daher nicht.

3. Parkplatzsituation Im Steiner Tal

Im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts „Bondorf 2030“ wurde angeregt, die Parkplatzsituation Im Steiner Tal zu verbessern. Es soll untersucht werden, ob eine Kennzeichnung von Parkflächen sinnvoll ist.

Ergebnis:

Auch hier erfolgt eine gemeinsame Besichtigung vor Ort. Ein Regelungsbedarf nach der Straßenverkehrsordnung besteht nur dann, wenn dieser aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Weder durch die Polizei noch durch die Straßenverkehrsbehörde konnten entsprechende Anhaltspunkte vor Ort festgestellt werden. Ein weiterer Handlungsbedarf besteht daher nicht.

4. Anbringung eines Verkehrsspiegels bei der Ausfahrt aus dem Wengertsteig in den Zehntscheuerweg

Anwohner merkten an, dass die Sicht bei der Ausfahrt aus dem Wengertsteig in den Zehntscheuerweg sehr schlecht ist. Es wird um das Anbringen eines Verkehrsspiegels gebeten.

Ergebnis:

Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels ist nach einvernehmlicher Ansicht der Verkehrskommission nicht erforderlich. Es sollte allerdings darauf geachtet werden, dass die vorhandenen Hecken dauerhaft so geschnitten werden, dass es zu keinen Sichtbeeinträchtigungen kommt.

5. Anbringung eines Verkehrsspiegels an der Kreuzung Alte Nagolder Straße / Mötzingen Straße

Es soll geprüft werden, ob an der Kreuzung Alte Nagolder Straße / Mötzingen Straße ein Verkehrsspiegel beim früheren „Motorrad Vater“ angebracht werden kann. Die Ausfahrt ist durch eine Hecke so unübersichtlich, dass es schon des Öfteren beinahe zu Zusammenstößen gekommen sei, weil man sich weit in die Kreuzung hineintasten muss, um etwas zu sehen. Alternativ könnte die Hecke bei der Ausfahrt aus der Alte Nagolder Straße links gekürzt werden, um die Sicht zu verbessern.

Ergebnis:

Nach Besichtigung vor Ort kann festgestellt werden, dass die Sichtbeziehungen bei Einfahrt in die Mötzingen Straße ausreichend sind. Die bei Einfahrt aus der Alten Nagolder Straße linksseitig vorhandene Hecke ist ausreichend gekürzt, um die erforderlichen Sichtbeziehungen freizuhalten.

Eine weitere Optimierung wäre dadurch zu erreichen, dass die Hecke bis zum vorhandenen Verkehrszeichen auf dieselbe Höhe gekürzt wird.

6. Geschwindigkeitsbegrenzung oder andere Verkehrsberuhigung an der Benzstraße – Höhe Gemeinschaftsunterkunft

Es wurde angemerkt, dass im Bereich der Gemeinschaftsunterkunft Benzstraße 9/1 ein kleines Kind fast von einem Auto erfasst wurde. Die damit einhergehende Frage ist, ob in der Benzstraße auf Höhe der Gemeinschaftsunterkunft eine Geschwindigkeitsbegrenzung oder eine andere Lösung möglich ist.

Ergebnis:

Auch hier wird die Situation vor Ort besichtigt. Verkehrsteilnehmer, welche aus dem Gewerbegebiet in Richtung Kreisverkehr fahren, können aufgrund der Parksituation im oberen Verlauf der Daimlerstraße sowie aufgrund der vorhandenen scharfen



Kurve nicht schnell fahren. Aus der entgegengesetzten Fahrtrichtung bestehen optimale Sichtbeziehungen. Eine örtlich bedingte, erheblich gesteigerte Gefahrenlage, wie es die Straßenverkehrsordnung als Voraussetzung für die verkehrsrechtliche Anordnung einer Geschwindigkeitsreduzierung vorsieht, ist nicht vorhanden. Auch eine andere „Verkehrsberuhigung“ ist nicht erforderlich.

Folgende Punkte sind an der Gemeinschaftsunterkunft dennoch zu beachten:

- a. Vor Ort konnte festgestellt werden, dass die Mülltonnen der Gemeinschaftsunterkunft auf dem Gehweg im Kurvenbereich abgestellt werden. Diese nehmen Verkehrsteilnehmern die erforderliche Sicht. Die Gemeinde Bondorf wird daher gebeten, diesbezüglich für Abhilfe zu sorgen bzw. die zuständigen Personen auf diesen Gefahrenpunkt aufmerksam zu machen.
- b. Die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft sollten ggf. nochmals darauf aufmerksam gemacht werden, dass eine erhöhte Aufmerksamkeit bzgl. der üblichen Gefahren im Straßenverkehr auch durch die Eltern und Kinder erforderlich ist. Querungen im Kurvenbereich sind gefährlich und sollten daher unterlassen werden.

7. Parkverbot gegenüber vom Öschelbronner Weg 6

Es wurde angefragt, ob es möglich wäre gegenüber dem Gebäude Öschelbronner Weg 6 ein Parkverbot einzurichten. Die Fahrbahnbreite beträgt 6,10 m.

Ergebnis:

Die Situation wird vor Ort begutachtet. Ein Halte-/Parkverbot ist nicht erforderlich. Nach der Rechtsprechung ist Verkehrsteilnehmern ein zwei- bis dreimaliges Rangieren bei Ein-/Ausfahrten zuzumuten. Auch bei parkenden KFZ ist eine ausreichende Rest-Verkehrsfläche vorhanden.

8. Verkehrsspiegel an der Ausfahrt Hailfinger Straße 9/2

Die Anwohner der Hailfinger Straße 9/2 möchten die schlechten Sichtverhältnisse in Richtung Hailfingen bei der Ausfahrt aus der Tiefgarage durch einen Verkehrsspiegel verbessern. Es wurde angefragt, ob an der Straßenlaterne, zwischen der Garage 9/3 und der Tiefgaragenausfahrt, ein Verkehrsspiegel angebracht werden kann. Alternativ wurde angefragt, ob ein Verkehrsspiegel an dem Wohngebäude angebracht werden kann.

Ergebnis:

Der Gemeinde Bondorf wird das Anbringen eines Verkehrsspiegels nicht empfohlen. Verkehrsspiegel lenken Verkehrsteilnehmer erfahrungsgemäß vom tatsächlichen Verkehrsgeschehen ab und erhöhen zum Teil dadurch die Unfallgefahr. Zusätzlich bestehen negative Effekte (Fehleinschätzung der Entfernung, toter Winkel, Blendeffekte, Vereisung etc.). Die Sichtbeziehungen auf aus der Tiefgarage ausfahrende Fahrzeuge sind sehr gut. Ausfahrende Verkehrsteilnehmer müssen sich ggf. vorsichtig auf die Fahrbahn hineintasten.

9. Fußgängerüberweg Bahnhofstraße, nach der Unterführung

Es soll überprüft werden, ob es sinnvoll und notwendig ist, einen Fußgängerüberweg an der Bahnhofstraße anzubringen. Im Dezember 2020 hat bereits eine örtliche Besichtigung mit Fachbehörden stattgefunden.

Dieser Tagesordnungspunkt war bereits mehrfach Gegenstand der Verkehrsschau.

Ergebnisse:

1. Ein Nachweis der als Anordnungskriterium erforderlichen 200 Fahrzeuge in der Spitzenstunde des Fußgängerverkehrs kann aufgrund der aktuellen Corona-Krise nicht erbracht werden, wird allerdings von den Mitgliedern der Verkehrskommission als gegeben anerkannt.
2. Die Anlage eines Fußgängerüberweges ist nach erneuter Besichtigung vor Ort, auch nach Einschätzung der neu zu Rate gezogenen Mitglieder der Verkehrskommission zwar grundsätzlich möglich, jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Querungsstelle ist grundsätzlich gut einsehbar. Die Fahrzeugdichte ist nicht so hoch, dass ein sicheres Queren nicht auch ohne die Anlage eines FGÜ möglich wäre. Ein Unfallschwerpunkt besteht nach der Auswertung der Polizei nicht.
3. Vor Ort kann festgestellt werden, dass insbesondere größere Fahrzeuge (Busse, LKW) die Fahrbahn in der Bahnhofstraße bei Einfahrt linksseitig schneiden. Bei anstehenden Sanierungsarbeiten sollte daher daran gedacht werden, die Linksabbiegespur in der Hindenburgstraße etwas zu verlängern.
4. Polizei und Straßenverkehrsbehörde empfehlen aufgrund des „linksseitigen Schneidens“ den Einbau einer Querungsinsel, welche nach Möglichkeit (Schleppkurven) als Fahrbahnteiler bis an die Einmündung vorgezogen wird, ggf. in Verbindung mit einem FGÜ.
5. Schwierigkeiten könnten sich – wie bereits in der Vergangenheit diskutiert – hinsichtlich der Lage des FGÜ durch ein-/ausfahrende LKW an der Laderampe zu Penny ergeben. Aus diesem Grund muss die genaue Lage des FGÜ ggf. zunächst durch ein Ingenieurbüro geplant und festgelegt werden. Bereits bei der Planung wäre auf eine behindertengerechte Ausführung und ausreichende Beleuchtung zu achten.
6. Bezogen auf die Straßenbreite wäre die Anlage einer Querungsinsel auch nach der Richtlinie für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen wünschenswert.

Empfehlung der Verkehrskommission:

Erstellung einer Entwurfsplanung für den Einbau einer Querungsinsel, im Idealfall wie unter Nr. 4 beschrieben, ggf. in Verbindung mit einem FGÜ.

Einschätzung der Verwaltung:

In der Gemeinderatssitzung vom 2. Juli 2020 wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Einrichtung eines Fußgängerüberweges vorgeschlagen wird. Die Verwaltung hat die Planung daher vorbereitet.

Pro: Durch die Einrichtung eines Fußgängerüberweges würde die Bevorrechtigung der Fußgänger deutlich gemacht. Da in diesem Bereich auch der Schulweg verläuft, ist eine fußgängerfreundliche Querungsmöglichkeit zu begrüßen. Die Bahngleise trennen die Gemeinde vertikal, weshalb diese Querungsstelle wichtig ist.

Contra: Bereits beim Einbau der farblichen Pflasterung wurde ein Fußgängerüberweg wegen den Platzverhältnissen nicht vorgeschlagen. Schon damals wurde eine Querungsinsel geprüft, aufgrund der baulichen Rahmenbedingungen konnte diese leider jedoch nicht verwirklicht werden. Bei der nun erfolgten Ersteinschätzung sind weitere Problemstellungen aufgetaucht. Es wurde festgestellt, dass sich die Beschilderung und die ausreichende Beleuchtung über einen Kragarm aufgrund der Ausfahrt der Zulieferung des dortigen Penny-Marktes schwierig gestalten würde. Die Gemeinde hat als Straßenbaulastträgerin die ausreichende Beleuchtung nachzuweisen. Hierfür wird nach Aussage der Verkehrskommission voraussichtlich ein Gutachter notwen-

dig, der die Beleuchtung nach der entsprechenden DIN-Norm bestätigen kann. Beschädigungen der Beschilderungen sind durch die Anlieferung zu erwarten. Außerdem könnten zusätzlich gefährliche Situationen entstehen. Bisher sind die Fußgänger hinsichtlich der von Osten und Süden in die Bahnhofstraße einbiegenden Fahrzeuge bevorrechtigt. Durch den großen Trichter der Einfahrt ist diese Bevorrechtigung jedoch nicht eindeutig, was praktisch eher zu einer erhöhten Vorsicht und Rücksichtnahme der Beteiligten führt. Vor Ort ist zu beobachten, dass besonders Kinder umsichtig und vorsichtig über die Straße gehen. Dies ist, insbesondere bei jüngeren Schulkindern an Fußgängerüberwegen nicht immer der Fall, da die Kinder hier wissen, dass Sie bevorrechtigt sind und sich aus diesem Grund nicht immer umsichtig und vorsichtig verhalten.

Anmerkungen: Ein Unfallschwerpunkt ist in diesem Bereich nicht vorhanden, die Verkehrssituation funktioniert bisher. Entsprechend den Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen sind Fußgängerüberwege in Tempo 30-Zonen in der Regel entbehrlich. Der Fußgängerüberweg würde wenige Meter vor der Tempo 30-Zone Beschilderung liegen. Ein zwingender Handlungsbedarf besteht nicht. Bei der Einrichtung eines Fußgängerüberwegs müssten Radfahrer absteigen, die z.B. von Westen kommend über die Unterführung am Fußgängerüberweg queren. Die eingebaute farbliche Pflasterung müsste ausgebaut und asphaltiert werden. Eine asphaltierte Fläche des Fußwegs entlang des Penny-Marktes müsste begrünt werden, damit eine dortige Querungsmöglichkeit nicht angedeutet wird. Die Zufahrtsmöglichkeit der anliefernden LKW müsste dahingehend geändert werden, dass diese vorwärts in die Bahnhofstraße einfahren und dann rückwärts links in die Anlieferung des Penny-Marktes, anschließend vorwärts links in Richtung Bahnhof ausfahren, um dort im Kreisverkehr wenden zu können. Bei der Verkehrsführung wäre der Penny-Markt einzubeziehen und die entsprechenden Schleppkurven müssten überprüft werden. Ein Planungsbüro wurde noch nicht beauftragt. Die kritischen Punkte wären mit einem Planungsbüro zu erörtern. Die grobe Kostenschätzung für die Umsetzung beläuft sich auf mindestens 20.000 Euro bis 30.000 Euro.

Fazit: Es stellt sich die Frage, ob nun ein Planungsbüro beauftragt werden soll, das die Umsetzung unter Berücksichtigung der kritischen Punkte inkl. Schleppkurven, Beleuchtung und Beschilderung prüft oder ob die derzeitige Situation beibehalten werden soll. Da gewisse Hürden bestehen, die Erhöhung der Fußgängersicherheit zweifelhaft ist und kein dringender Handlungsbedarf besteht, schlägt die Verwaltung vor, die Situation nicht zu ändern. Maßgeblich ist dabei die Einschätzung aus der Verkehrskommission, dass ein Fußgängerüberweg zwar rechtlich möglich wäre, jedoch die Gefahr besteht, dass aufgrund der vorhandenen Rahmenbedingungen die Situation verschlechtert würde und damit Unfälle zu befürchten seien.

10. Parkverbot entlang der Hecke gegenüber der Hainbuchenstraße 9

Es wurde angefragt, ob gegenüber dem Hof der Hainbuchenstraße 9 ein Parkverbot angeordnet werden kann, damit das Parken möglich ist. Bei einer Überprüfung an der auch ein großes Fahrzeug stand wurde eine Restfahrbahnbreite von 3,60 m gemessen.

Ergebnis:

Vor Ort kann festgestellt werden, dass die vorhandene „Rest-Verkehrsfläche“ auch bei geparkten KFZ ausreichend ist, um nach ggf. zwei- bis dreimaligem Rangieren ein- bzw. auszufahren. Ein Halte-/Parkverbot ist daher nicht erforderlich.

11. Verkehrssituation Breiter Weg bis Bernloch (Waldkindergarten)

- Verkehrsberuhigung: Es liegen Beschwerden über die Verkehrssituation im Bereich des Feldwegs in der Fortführung des Breiten Wegs vor. Ist eine Geschwindigkeitsreduzierung möglich? Wie kann die gegenseitige Rücksichtnahme der Fahrzeuge und Fußgänger verbessert werden?
- Beschilderung des eingerichteten Waldkindergartens: Gibt es für Waldkindergärten eine spezielle Beschilderung? Welche Beschilderungen sollten gewählt werden? Ein Holzschild wird direkt am Waldkindergarten aufgebaut.

Ergebnis:

Beim „Breiten Weg“ handelt es sich um eine typische „Außerortssituation“, die sich gefahren- bzw. verkehrstechnisch nicht von anderen vergleichbaren Strecken unterscheidet. Entlang von Wiesen und Feldern muss stets mit ggf. querenden Tieren, Radfahrern, Inlinern etc. und Spaziergängern auf der Fahrbahn gerechnet werden, da kein Gehweg vorhanden ist.

Die Geschwindigkeit und das Verhalten aller Verkehrsteilnehmer sind nach dem in der Straßenverkehrsordnung verankerten Gebot der ständigen Vorsicht und gegenseitigen Rücksichtnahme entsprechend anzupassen. Die verkehrsrechtliche Anordnung einer Geschwindigkeitsreduzierung ist daher dem Grunde nach nicht erforderlich. Auch fehlen hierzu die rechtlichen Voraussetzungen im Sinne einer in § 45 StVO geforderten, „örtlich bedingten, erheblich gesteigerten“ Gefahrenlage.

Anders ist die Situation am neu in Betrieb genommenen Waldkindergarten einzuschätzen. Die Kindergartenkinder halten sich überwiegend im Freien und in unmittelbarer Nähe zur Straße auf. Der Betrieb des Waldkindergartens sowie der Eingang stehen also in unmittelbarem Bezug zur Straße.

Bei Kindergärten handelt es sich um „privilegierte Einrichtungen“ nach § 45 Abs. 9 Nr. 6 StVO. Die Erfüllung der beiden Tatbestandsmerkmale „örtlich bedingte“, „erheblich gesteigerte Gefahrenlage“ ist hier keine zwingende Voraussetzung, da der Gesetzgeber Personen – hier Kinder – in diesen Einrichtungen besonders schützen will.

An den vor Ort mit der Gemeinde Bondorf festgelegten Stellen ist daher aus beiden Fahrtrichtungen folgende Beschilderung anzubringen:

- Zeichen 274-30 StVO (Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h)
- Darunter Zusatzzeichen 1012-51 StVO „Kindergarten“

Die Anordnung einer Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h im unmittelbaren Bereich des Waldkindergartens ist geeignet, einer, bedingt durch die Nutzung der Einrichtung, latent bestehenden Unfallgefahr zu begegnen, bzw. dem besonderen Schutzbedürfnis der Einrichtungs-Nutzer gerecht zu werden. Sie ist auch erforderlich, da (Kindergarten-)Kinder die Gefahren im Straßenverkehr noch nicht richtig einschätzen können und es kein gleich geeignetes, milderer Mittel gibt. Die Maßnahme ist auch angemessen, da das Schutzgut des Lebens und der Gesundheit höher zu werten sind, als eine durch die Geschwindigkeitsreduzierung verursachte geringe zeitliche Verzögerung auf einem nur sehr kurzen Streckenabschnitt auf einer untergeordneten Straße.

Ergänzende Anmerkungen:

Der „Breite Weg“ ist aktuell durch Verkehrszeichen 260 StVO („Verbot für Kraftfahrzeuge“) ausgeschildert. Das vorhandene Zusatzzeichen ist so nicht mehr zulässig und durch Zusatzzeichen 1020-30 StVO („Anlieger frei“) zu ersetzen.



Diese Beschilderung wurde durch die Straßenverkehrsbehörde angeordnet und ist durch die Gemeinde vorzunehmen.

12. Schild „Haitinger Höfe“

Werbung in der wegweisenden Beschilderung ist rechtlich nicht zulässig. Die von der Gemeinde dargestellte, begrifflich allgemein gehaltene zweite Variante kann dagegen angebracht werden. Die verkehrsrechtliche Anordnung wird hiermit in Aussicht gestellt. Ergänzend steht es dem Eigentümer frei, auf seinem Privatgrund mit ausreichendem Abstand zur Straße (ca. 25 Meter) Werbung für den Spargelverkauf zu machen.

Ergänzende Anmerkungen:

Eine gegenüber dem Landratsamt ergänzend angesprochene Geschwindigkeitsreduzierung etc. ist nicht erforderlich. Siehe dazu auch unter Ziffer 11.

An der Einfahrt von der Kreisstraße kommend ist das Zusatzzeichen unterhalb von Zeichen 260 StVO (Verbot für Kraftfahrzeuge) durch Zusatzzeichen 1020-30 StVO „Anlieger frei“ zu ersetzen.

Diese Beschilderung wurde durch die Straßenverkehrsbehörde angeordnet und ist durch die Gemeinde vorzunehmen.

13. Unfallschwerpunkt am Kreisverkehr, Höhe „Esso-Tankstelle“

Wie bereits im Rahmen der Unfallkommission besprochen, ereignen sich nach wie vor Unfälle am Kreisverkehr auf Höhe der Esso-Tankstelle. Vor Ort können erneut keine besonderen Auffälligkeiten oder Verbesserungsmöglichkeiten festgestellt werden.

In der Bahnhofstraße und der Ergenzinger Straße sollen jedoch zur Verbesserung der Erkennbarkeit des Kreisverkehrs zusätzlich Warnlinien angebracht werden. Die verkehrsrechtliche Anordnung erfolgt gegenüber der Gemeinde Bondorf. Bezüglich der konkreten Ausführung wird um Abstimmung mit der Straßenmeisterei Herrenberg gebeten.

Diese Markierung wurde durch die Straßenverkehrsbehörde angeordnet und ist durch die Gemeinde vorzunehmen.

In der Aussprache zu den Themen der Verkehrsschau wurde insbesondere beim Thema eines möglichen Fußgängerüberwegs beim Penny-Markt geäußert, dass nach Abwägung aller Belange eine Änderung der derzeitigen Situation die Gefahr einer „Verschlimmbesserung“ oder sogar der Schaffung einer zusätzlichen Gefahrensituation mit sich bringen könnte, die bisher in diesem Maße nicht vorhanden ist, weshalb hier auf eine Fußgängerüberweg verzichtet werden soll.

Von einem Gemeinderat wurde angeregt, auch bei den anderen im Außenbereich befindlichen Feldwegen zu überprüfen, ob die Beschilderung passt oder ob diese analog zur Zufahrt beispielsweise zu den Haitinger Höfen angepasst werden muss. Die Verwaltung sagte zu, dies im Rahmen der nächsten Verkehrsschau einzubringen.

Technische Betriebsführung der Wasserversorgung der Gemeindewerke Bondorf + Wasser | Parken | Energie + hier: Dienstleistungsvertrag mit der Netze BW GmbH

Kämmerer Meixner führte aus, dass die Anforderungen an die Qualifikation und die Organisation von Trinkwasserversorgern in den letzten Jahren deutlich gestiegen sind. Neben den Vorgaben der Trinkwasserverordnung, die aus einer Vielzahl von Parametern der Trinkwassergüte auch Vorgaben für die Probenahmen macht und genaue Kontrollen im Netz fordert, ist das

Arbeitspapier W1000 des Gas- und Wasserfachs maßgeblich. Hier wird unter anderem festgelegt, dass eine technische Führungskraft benannt werden muss, die eine entsprechende Qualifikation hat. Da dies beim Betriebspersonal der Gemeindewerke nicht vorhanden ist, besteht die Notwendigkeit, dass sich die Gemeindewerke externer Unterstützung bedienen. Hierzu wurden verschiedene Gespräche geführt und letztlich ein Angebot der Netze BW GmbH vorgelegt, das mit einer monatlichen Pauschale von 895,00 Euro netto sowie einer Einmalpauschale für die Übernahme der Leistungen in Höhe von 825,00 Euro netto endet.

Auch wenn die Betriebsführung in den letzten Jahrzehnten keinerlei Problemstellungen mit sich brachte, kommt die Gemeinde leider um diese zusätzlichen Kosten nicht umhin, da ansonsten ein Organisationsverschulden bestehen würde, weshalb schließlich auch einstimmig die Beauftragung an die Netze BW GmbH erfolgte.

P+R Parkhaus Bondorf

hier: Schadensaufnahme und Erstellung eines Kurzgutachtens

Das P+R Parkhaus am Bondorfer Bahnhof wurde am 9. Dezember 2010 in Betrieb genommen. Insgesamt wurden 261 PKW-Stellplätze und 70 überdachte Fahrradstellplätze gebaut. Das Parkhaus wurde seit Errichtung jährlich durch eine externe Firma untersucht, daraus resultierend sind immer wieder Unterhaltungsarbeiten durchgeführt worden. Bei der jüngsten turnusgemäßen Untersuchung wurde die Behebung der derzeitigen Schäden an den Oberflächen auf rund 40.000 Euro netto geschätzt. Erkennbar sind jedoch auch Schäden an Betonteilen. Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung vorgeschlagen, ein Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Kurzgutachtens im Rahmen der Schadensaufnahme sowie betontechnologischer Untersuchungen zu beauftragen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde vorgeschlagen, bei diesem Gutachten auch die Möglichkeit einer Überdachung des Parkhauses und die möglicherweise dadurch entstehenden positiven Folgen prüfen zu lassen. Ein weiterer Vorschlag war, dass auch die Pflege insbesondere nach den Wintermonaten nochmals in den Fokus genommen werden soll.

Einstimmig wurde die Beauftragung des Gutachtens einschließlich der zusätzlichen Impulse aus dem Gemeinderat beschlossen.

Baugenehmigungsanträge und Bauvoranfragen

- Errichtung eines Anbaus auf der bestehenden Garage, Mötzing Str. 13
- Errichtung von zwei Fertiggaragen, Benzstr. 2 und 2/1

Zu beiden Bauanträgen wurde das Einvernehmen der Gemeinde jeweils einstimmig erteilt.

Bekanntgaben

- Eröffnung der Bücherei

Bürgermeister Dürr gab bekannt, dass vorgesehen ist, die Bücherei im Quartier Lange Gasse am 18. Juni 2021 zu eröffnen. Voraussichtlich wird im Herbst 2021 ein Tag der offenen Tür stattfinden, sofern die Einschränkungen der Corona-Verordnung dies bis dahin zu lassen.

- Umbauarbeiten Friedhof / Sanierung der Wege

Bei der Verwaltung wurde kritisch nachgefragt, weshalb die Bauarbeiten im Friedhof so lange dauern. Hierzu wurde dargelegt, dass aufgrund der Urlaubszeit in den Pfingstferien, dem Liefer-

verzug von Baumaterial und der Vegetationsperiode, welche zusätzliche Arbeiten zum Rückschnitt der Grünanlagen mit sich bringen und zudem diverse Bestattungen, bei denen zur Vorbereitung ebenfalls der Bauhof eingesetzt wird, es zu Verzögerungen kommt. Gleichwohl soll nun schnellstmöglich das Weizenetz wieder nutzbar gemacht werden, weshalb die Bauarbeiten bis spätestens 18. Juni 2021 abgeschlossen sein sollen.

– Sanierung der Lindenstraße

Kritisch wurde seitens des Bürgermeisters die wiederholt erfolgte Verlängerung des Bauzeitenplans dargelegt. Die Baufirma sieht die Fertigstellung des Projekts inzwischen Ende August 2021. Ursprünglich war mit einem viel früheren Termin gerechnet worden, zuletzt noch vor den Sommerferien. Die Besetzung der Baustelle mit zum Teil nur wenigen Mitarbeitern ist unbefriedigend. Die Verwaltung wird sich diesbezüglich erneut an die Baufirma wenden.

Anfragen aus dem Gemeinderat

– Müllbeseitigung

Von einem Gemeinderat wurde ein Lob an den Bauhof ausgesprochen, der dreimal pro Woche die Mülleimer im Ort leert. Es wurde von ihm beobachtet, dass die Müllmenge zum Teil nicht mehr in die Mülleimer passt und sich weiterer Müll neben den Mülleimern befindet. Nachgefragt wurde, ob denkbar ist, dass größere Mülleimer aufgestellt werden. Zudem wurde angesprochen, dass auch beim „Burger King“ zusätzliche Mülleimer aufgestellt werden sollten, und der Betreiber sich vermehrt um die Sauberkeit kümmern könnte. Die Verwaltung sagte zu, gemeinsam mit dem Bauhof die Müllthematik zu erörtern und auf den Betreiber des „Burger Kings“ zuzugehen.

– Gras an Straßenrändern der klassifizierten Straßen

Von einem Gemeinderat wurde nachgefragt, ob seitens der Straßenmeisterei eine Veränderung des Grünflächenmanagements durchgeführt wurde, da er beobachtet hat, dass das Gras an den Straßenrändern sehr hoch sei. Bürgermeister Dürr sagte zu, bei der Straßenmeisterei Herrenberg nachzufragen, ob es diesbezüglich Veränderungen gegeben hat. Bekannt ist, dass im Zuge des Artenschutzes die Grünflächen nicht so häufig gemäht werden, wie es in der Vergangenheit der Fall war.

– Parkplätze im Sport- und Freizeitgelände / Abstellen von Wohnmobilen und Anhängern

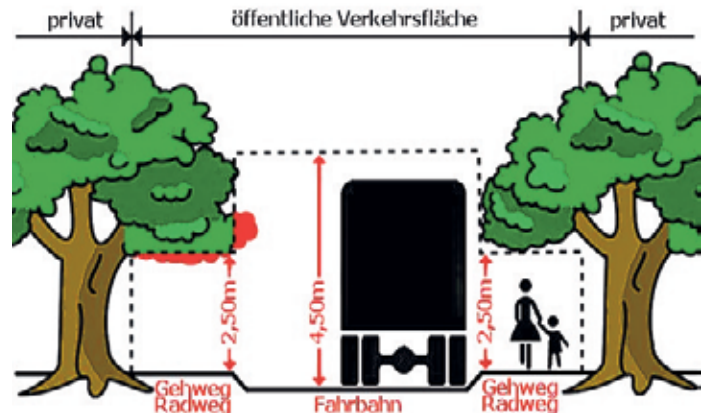
Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angesprochen, dass auf dem Parkplatz der Gähalle vermehrt Wohnmobile, Anhänger und auch LKW's abgestellt werden. Während der Corona-Pandemie und der Schließung der Sportstätten war dies unproblematisch, da nun der Sport wieder den Betrieb aufnimmt, sollte die Verwaltung dagegen steuern.

Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern

im Gehweg- und Straßenbereich

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden gebeten, die entlang der Gehwege oder Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Verkehrs- und Gehwegraum hineinragen oder die Sicht behindern, im Interesse der Verkehrssicherheit zur Gefahrenabwehr und zur Vermeidung von Schadenersatzansprüchen zurückzuschneiden.

Dabei müssen folgende Lichträume unbedingt frei bleiben:



- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 2,50 m über Geh- und Radwegen
- An Straßeneinmündungen und Kreuzungen müssen Hecken und Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.

Dies bedeutet, dass keinerlei Anpflanzung in diesen Bereich hineinragen darf. Dazu gehören auch Gewächse am Boden.

Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind, deren Freischneiden erforderlich ist.

Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder -schildern wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.

Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten 8. Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht eine erhöhte Unfallgefahr für sie.

Nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen und auch Zäune sowie Stapel, Haufen oder andere Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen.

Wichtiger Hinweis auf naturschutzrechtliche Bestimmungen:

Das Bundesnaturschutzgesetz verbietet zwischen dem 1. März und dem 30. September Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen (§ 39 Abs. 5).

Das Verbot gilt jedoch u.a. nicht für Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit und der Leichtigkeit des Verkehrs notwendig werden.

Ausgenommen davon sind zudem unter anderem Bäume im Wald oder auf gärtnerisch genutzten Grundflächen. Zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte.

Mit diesen Regelungen sollen die heimischen Tiere in der jetzt beginnenden Vegetationszeit beim Nestbau und der Aufzucht der Jungtiere geschützt werden.

In Zweifelsfällen kann die zuständige untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Böblingen, Telefon (0 70 31) 6 63-23 30 oder 6 63 -23 31 weitere Auskünfte geben.



Die Gemeinde Bondorf sucht ab sofort einen

Hausmeister (m/w/d)

Die unbefristete Vollzeitstelle umfasst die Betreuung aller Gemeindegebäude, insbesondere die Betreuung von Veranstaltungen im Vereins- und Kulturzentrum Zehntscheuer.

Die Stelle ist teilbar.

Ihr Anforderungsprofil

- eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- den Führerschein Klasse BE, T und C1
- Einsatzfreude und Belastbarkeit
- ein selbstständiges sowie teamfähiges Arbeiten
- Zeitliche Flexibilität abends und an Wochenenden, sowie die Übernahme von Rufbereitschaften setzen wir voraus.

Die Zuordnung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Ihre Perspektiven

- eine leistungsorientierte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- Zusatzversorgungsrente
- Angebote der Gesundheitsförderung
- Entgeltumwandlung zur Altersvorsorge

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 7. Juli 2021 an die Gemeindeverwaltung Bondorf, Hindenburgstr. 33, 71149 Bondorf, gerne auch per E-Mail unter info@bondorf.de. Für Auskünfte zum Aufgabenbereich steht Herr Ruf, Telefon (0 74 57) 93 93-19, gerne zur Verfügung.

Informationen über die Gemeinde Bondorf erhalten Sie auch im Internet unter www.bondorf.de.

Neue Beschilderung in der Grabenstraße Tempo 30

Die Außenanlagen des Quartiers Lange Gasse mit Bürgerhaus und Bücherei sind nun weitestgehend fertiggestellt. Aus städtebaulichen Gründen wurde eine Teilstrecke der Grabenstraße gepflastert und eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 vorgenommen. Die Beschilderung wurde inzwischen aufgestellt.

Defibrillatoren in der Gemeinde Bondorf

An folgenden Stellen im Ort stehen für Notfälle Defibrillatoren bereit:

• Volksbankfiliale Bondorf (Zugang rund um die Uhr)

Im Schalteraum des Gebäudes Hindenburgstraße 54 über dem Briefkasten. In Notfällen kann mit dem Notruftelefon rund um die Uhr die Leitstelle des Deutschen Roten Kreuzes erreicht werden, um die Sicherungsbox des Defibrillators zu dessen Entnahme öffnen zu lassen. Außerdem besteht auch die Möglichkeit mit diesem Telefon einen Notruf abzusetzen, um Hilfeleistungen durch den Rettungsdienst und einen Notarzt zu erhalten.

• Seniorenzentrum „Am Rosengarten“ (Zugang rund um die Uhr)

Im Eingangsbereich links neben der Anmeldung.

• Zehntscheuer

Im Erdgeschoss des Wohnhauses zwischen den Eingangstüren der Damen- und Behindertentoilette.

• Gäuhalde

Im Regieraum, rechts an der Wand.

• Praxis Dr. Maisch

In der Praxis im Gebäude Ergenzinger Str. 22 (Seniorenwohnanlage) steht während den Praxisöffnungszeiten ein Defibrillator zur Verfügung.

Gesplittete Abwassergebühr – Änderungen an der versiegelten Fläche sind der Gemeinde mitzuteilen

Bei der Berechnung der Niederschlagswassergebühr sind alle bebauten und befestigten Flächen, von denen unmittelbar oder mittelbar Niederschlagswasser in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden, zu berücksichtigen. Bauliche Änderungen an bebauten und/oder befestigten Flächen sind daher aufgrund der Auswirkungen auf die Berechnung der Niederschlagswassergebühr innerhalb eines Monats dem Bürgermeisteramt Bondorf mitzuteilen.

Für Fragen hierzu steht Ihnen Frau Nuding, Telefon (0 74 57) 93 93-25, gerne zur Verfügung.



Bei der Gemeindeverwaltung Bondorf ist im Bauhof für einen befristeten Zeitraum (Sommer/Herbst 2021) eine Stelle als

Mitarbeiter (m/w/d) in der Grünpflege

zu besetzen. Der Beschäftigungsumfang beträgt ca. 10 Stunden pro Woche. Die Anstellung erfolgt in Form eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte bis **4. Juli 2021** bei der Gemeindeverwaltung, Hindenburgstr. 33, 71149 Bondorf. Für Auskünfte zum Aufgabenbereich steht Herr Ruf, Telefon (0 74 57) 93 93-19 oder Frau Wolfer, Telefon (0 74 57) 93 93-29 gerne zur Verfügung.

Informationen über die Gemeinde Bondorf erhalten Sie auch im Internet unter www.bondorf.de.



Abfall- / Wertstoffentsorgung

Wertstoffhof Bondorf, Boschstraße 22

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Häckselplatz

Ein frei zugänglicher Platz befindet sich im Gewerbegebiet, Benzstraße.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-bb.de oder wenden sich an die Kundenhotline: (0 70 31) 6 63-15 50.

Stellen Sie bitte die Tonne am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr mit dem Griff in Richtung Straße bereit.

Abholung Wertstoffe: Montag, 21. Juni 2021

Abholung Biomüll: Donnerstag, 24. Juni 2021

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel bis spätestens 6.00 Uhr bereit gestellt sein.

Verschenkbörse

1 x Elektro-Rasenmäher

Bei Interesse bitte unter Telefon 84 54 melden.

2 x Schränke, weiß mit Aufsatz je 60 cm breit, 37 cm tief, 200 cm hoch mit Eckregal dazwischen und

1 x Marionette – alte Dame –

Bei Interesse bitte unter Telefon (01 70) 7 79 33 56 melden.

Wir gratulieren

Am 21. Juni 2021 Herrn Siegfried Barth
zum 80. Geburtstag

Am 22. Juni 2021 Frau Brunhilde Widmaier
zum 80. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Jubilaren, auch denen die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Geschwindigkeitsüberwachungen

Durch das Landratsamt Böblingen wurden innerhalb der Verkehrsüberwachung Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgende Ergebnisse:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. km/h	Gesamtzahl	beanst. Fahrz.	max. km/h
01.06.	05.51 -11.27	K1052	60	708	72	94
05.06.	17.43 -19.12	K1052	60	138	7	70
	19.44-20.46	K1035	50	33	1	70
	21.38-00.02	B28	70	304	50	115

ZeitTausch Bondorf



Aktuelle Angebote – eine kleine Auswahl unserer vielen Talente

Mitglied 299 transportiert den Häckselchnitt zum Häckselplatz und verleiht einen Kartoffelsalathobel.

Mitglied 272 bietet Euch Ruccolasalat aus dem eigenen Garten.

Mitglied 300 bereitet für Eure Gäste leckere Salate im Weckglas zu.

Die Planungen für den Wiedereinstieg der BouleGruppe in den Spielbetrieb laufen nach den jüngst beschlossenen weiteren Lockerungen der Einschränkungen in den Corona-Verordnung des Landes auf Hochtouren. Ein uneingeschränktes Spielen lassen die geltenden Bestimmungen leider noch immer nicht zu. Wenn Ihr Interesse habt und gerne mitspielen möchtet, meldet Euch.

Alle wichtigen Informationen zum ZeitTausch Bondorf finden Sie auf unserer Homepage unter www.zeittausch.bondorf.de

Kontakt: Gemeinwesenreferat Bondorf, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 93 93 93 oder Email für den Zeittausch an zeittausch@bondorf.de und für die BouleGruppe an uli.j@t-online.de

ComputerTreff



Wir bieten Unterstützung

Benötigen Sie Unterstützung bei der Bedienung eines PCs, Laptops, Smartphones oder Tablets? Wir helfen gerne weiter- per E-Mail, Telefon, Videokonferenz oder Einzelberatung. Auch bei unserem Stammtisch per Videokonferenz können mittwochs ab 15.00 Uhr Fragen geklärt werden. Bitte nutzen Sie den Link <https://meet.jit.si/rosengarten>

Sie erreichen uns per E-Mail unter ComputerTreffBondorf@web.de oder telefonisch unter (01 52) 37 84 51 04.

Details zu jitsi meet und der Bedienung finden Sie auf unserer Homepage unter www.computertreff.bondorf.de

Anzeigenannahme per E-Mail: anzeigen@krzbb.de



Bondorfer Bürger Bus



Mit dem Bondorfer Bürger Bus zum Einkauf

Ob zum Arztbesuch, Besuch bei Freunden, Einkauf, Friseur oder zu Erledigungen – das BBB- Team fährt Sie gerne! Dank unseres Hygienekonzeptes fahren wir mit Abstand am besten und bringen Sie sicher ans Ziel. Immer donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Eine Anmeldung ist über die Gemeindeverwaltung jeweils bis Mittwoch, 16.00 Uhr möglich unter Telefon (0 74 57) 93 93-0. Sollte das Telefon einmal nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

Bücherei Bondorf



Grabenstraße 12
Telefon (0 74 57) 61 06
E-Mail: buecherei@bondorf.de
www.buecherei.bondorf.de
Onlinekatalog: www.bibkat.de/bondorf

Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag:	16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns, an diesem Freitag, 18. Juni 2021 zum ersten Mal für die Ausleihe im Bürgerhaus in der Grabenstraße 12 für Sie zu öffnen.

Ab sofort sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten in den neuen, großzügigen Räumlichkeiten im Quartier Lange Gasse für Sie da. Kommen Sie doch vorbei und schauen Sie sich bei uns um. Ein Besuch ist ohne Einschränkung, aber unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen und der Maskenpflicht möglich.

Buchtipps von Kindern für Kinder

Luhn, Usch: Nele – Ferien auf dem Bauernhof

Nele will in den Sommerferien ganz dringend ihr Taschengeld aufbessern. Da kommt es ihr gerade recht, dass auf dem Bauernhof von Lukas jede helfende Hand gebraucht wird. Denn dort gibt es seit dem Sommer eine Hofmilchbar mit Leckereien frisch vom Bauernhof für Fahrradtouristen. Kurzerhand bewirbt sich Nele als Mädchen für alles und erlebt einen Sommer voller wunderbarer Überraschungen

Speulhof, Barbara van den: Der Grolltroll

Es könnte alles so schön sein! Wäre da nicht die blöde Hütte, die immer wieder zusammenkracht, oder der dumme Baum, von dem einfach kein Apfel herunterfallen will – Den Frust und die Wut, wenn Dinge nicht so laufen, wie man es sich wünscht, kennt jeder. Auch der Grolltroll. Was aber tun, wenn die ganz große Wut kommt und uns einfach überrollt?

Simmons, Joanna: Hilfe, ich habe meinen Bruder im Internet getauscht

Jonny ist frustriert und wütend, denn sein älterer Bruder Ted hört einfach nicht auf, ihn zu ärgern und vor aller Welt lächerlich

zu machen. Als er eines Abends im Internet auf die Seite www.geschwistertausch.com gerät, traut er zunächst seinen Augen kaum – sollte es tatsächlich möglich sein, Ted einfach umzutauschen? Zunächst zögert er, doch die Aussicht, einen netten, liebenswürdigen Bruder zu bekommen ist zu verlockend und so füllt er das Formular aus...

Alle 83 der tollen Buchtipps können Sie in der Bücherei einsehen, viele der Bücher davon haben wir für Sie auch zur Ausleihe.

Arbeitskreis Senioren



Senioren- Spaziergang „Rätseltour durch Bondorf“ vom 21. Juni bis 4. Juli 2021

Machen Sie mit bei unserem Spaziergang für Senior*innen! Sie benötigen nur ein Blatt Papier und einen Stift. Die Stationen sind zu jeder Zeit zugänglich. Die Tour kann in Etappen gegangen werden. An jeder Station gibt es eine Frage mit drei Antwortmöglichkeiten. Aus den Lösungsbuchstaben hinter der jeweils richtigen Antwort kann man das Lösungswort bilden. Es werden tolle Preise verlost.

1. Preis:

Einkaufsgutschein Drogeriemarkt dm im Wert von 70 Euro

2. Preis:

Einkaufsgutschein Blumencenter Braun im Wert von 50 Euro

3. Preis:

Einkaufsgutschein Drogeriemarkt dm im Wert von 30 Euro

Hier finden Sie die Übersicht der Stationen:

Station 1: Kath. Gemeindehaus/Katholische Kirchengemeinde, Hindenburgstraße 1

Station 2: Seniorenzentrum Am Rosengarten, Hindenburgstraße 2

Station 3: Feuerwehrhaus/Landfrauen, Friedhofweg 7

Station 4: Rathaus Schaukasten/Pflegestützpunkt, Hindenburgstraße 33

Station 5: Rathaus Bürgersaal/Seniorenclub Frohes Alter, Hindenburgstraße 33

Station 6: Ev. Gemeindehaus/Ev. Nachbarschaftshilfe, Hindenburgstraße 69

Station 7: Zehntscheuer/VHS, Hindenburgstraße 92

Station 8: Ev. Kirche Schaukasten/ Evangelische Kirchengemeinde, Grabenstraße 1

Station 9: Bürgerhaus Fenster Innenhof/Gemeinwesenreferat, Grabenstraße 12

Station 10: Bürgerhaus Keltensaal/Bücherei, Grabenstraße 12

Bitte notieren Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse sowie die Telefonnummer auf einem Blatt Papier. Werfen Sie dieses bis Montag, 5. Juli 2021 in den Briefkasten des Bürgerhauses (am Eingang bei der Grabenstraße). Die Preise werden unter allen richtigen Einsendungen am 7. Juli 2021 verlost.

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Bitte beachten Sie die Abstands- und Kontaktbeschränkungen.

Der Landkreis informiert

Digitaler Impfpass seit 14. Juni 2021 erhältlich

QR-Codes teils vom Land, teils über Apotheken

Im Landkreis Böblingen bieten die 4 großen Schnelltestzentren den Service ebenfalls an

Seit 14. Juni 2021 werden in den Impfzentren in Baden-Württemberg digitale Impfnachweise ausgegeben. Im Kreisimpfzentrum in Sindelfingen (KIZ) werden für jede Impfung (auch für die Erstimpfung) ab sofort am Ausgang der QR-Code ausgegeben. Die Codes wiederum können dann über entsprechende Apps auf dem Smartphone ausgelesen werden; auch die Corona-Warn-App bietet die Funktion, auf diese Weise das Impfbzertifikat hinzuzufügen. Oder man installiert die kostenfreie CovPass-App. So muss der gelbe Impfpass, der aber selbstverständlich weiterhin auch gilt, nicht mehr mitgeführt werden.

Wer beide Impfungen bereits in einem Impfzentrum erhalten hat, bekommt den digitalen Impfnachweis in den nächsten Wochen automatisch per Post zugeschickt (das Land hatte darüber informiert). Wer sich in einer Arztpraxis hat impfen lassen oder auch nicht auf die Post des Landes warten möchte, kann sich den QR-Code in einer Apotheke ausstellen lassen. Und im Landkreis Böblingen bieten auch die vier großen Schnelltestzentren diesen Service an: Nach Terminvereinbarung kann man sich auch im Schnelltestzentrum Schönbuch in Holzgerlingen (Tübinger Str. 27), im Schnelltestzentrum Böblingen (Kremser Str. 5), im Schnelltestzentrum Herrenberg (Mehrzweckhalle) und im Schnelltestzentrum Sindelfingen (Breuninger-Parkplatz) den digitalen Impfpass abholen bzw. eben den QR-Code, mit dem man diesen digitalen Nachweis dann generieren kann..

Voraussetzung, dass man den Code erhält, ist immer die Vorlage des vollständigen Impfnachweises mit dem gelben Impfausweis oder eine gleichwertige Impfbescheinigung in Kombination mit einem amtlichen Lichtbildausweis.

Lt. Information des Landes werden auch Arztpraxen die Codes ausstellen können. Allerdings werden die Praxen erst ab Mitte Juli mit der notwendigen Software versorgt. Wie schon erwähnt, kann jedoch mit Vorlage der Nachweise der QR-Code dann in den Apotheken oder den beiden genannten Schnelltestzentren generiert werden.

Corona-Hotline und Kontaktpersonenmanagement fahren zurück

Telefon (0 70 31) 6 63-35 00, nur noch Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Landrat Roland Bernhard: „Ein dickes Dankeschön auch an die Bundeswehr, deren Unterstützung in den nächsten Tagen endet.“

Die Lage entspannt sich, das Anrufaufkommen an der zentralen Corona-Hotline des Landkreises Böblingen geht seit Wochen zurück. Ab Montag, 21. Juni 2021 ist die Rufnummer (0 70 31) 6 63-35 00 montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr erreichbar; am Wochenende (Samstag und Sonntag) ist die Hotline geschlossen.

An diese Corona-Hotline können sich Menschen wenden mit Fragen rund um das Kontaktpersonenmanagement bzw. insbesondere zur Terminvereinbarung für Testungen als Kontaktperson einer infizierten Person.

Eine weitere Folge der gesunkenen Inzidenzzahlen. Die Bundeswehr, die aktuell noch mit 10 Personen im Kontaktpersonenmanagement unterstützt, zieht die letzten Soldatinnen und Soldaten nach dem 19. Juni 2021 ab. Eine neuerliche Verlängerung ist derzeit nicht beabsichtigt. Sollte es im Herbst wieder Bedarf geben, kann aber selbstverständlich wieder ein Antrag auf Hilfeleistung gestellt werden.

„Der Bundeswehr gebührt ein dickes Dankeschön für die umfangreiche und äußerst wertvolle Unterstützung in diesen Zeiten“, betont Landrat Roland Bernhard. „Ganz grundsätzlich war es ein äußerst positives Signal, das die Bundeswehr in dieser Pandemie gesetzt hat, dass sie hier für Hilfeleistungen zur Verfügung stand, die nicht ihrem originären Auftrag entsprechen.“

Seit Ende Oktober 2020 hatten Soldatinnen und Soldaten des Artilleriebataillons 295 aus Stetten a.k.M. in der Kontaktpersonennachverfolgung und an der Corona-Hotline unterstützt. In der Spitze waren 25 Frauen und Männer eingesetzt, zuletzt war die Unterstützungsleistung personell auf 10 Personen zurückgefahren worden. Zusätzlich waren noch bis zu 27 Soldatinnen und Soldaten des Jägerbataillons 292 aus Donaueschingen zur Besuchertestung in Altenpflegeheimen bzw. teilweise auch in Behinderteneinrichtungen im Einsatz. „Die Bilanz fällt nur positiv aus“, so der Landrat. „Mit Hilfe der Frauen und Männer der Bundeswehr ist es gelungen, auch in Zeiten hoher Infektionsraten die Kontaktpersonennachverfolgung relativ zeitnah leisten zu können. Das war ein wichtiger Beitrag zu Unterbrechung von Infektionsketten.“

Ansprechpartner für Elektromobilität

Mobilität im Landkreis umweltfreundlicher gestalten

Der Landkreis Böblingen hat seit Kurzem einen neuen Ansprechpartner für eine Erstberatung zur Elektromobilität und zum Management Ladeinfrastruktur. Herr Ruf ist zuständig für die Erstberatung von Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen und kann Fragen zur Elektromobilität, insbesondere hinsichtlich möglicher Fahrzeuge, Lademöglichkeiten und Fördermöglichkeiten beantworten und wichtige Informationen geben.

Ziel des Landkreises ist es über eine Vernetzung der Kommunen die notwendigen Strukturen zu schaffen, um die Elektromobilität im Landkreis zukunftsfähig aufzustellen und die Mobilität im Landkreis dadurch nachhaltiger und umweltfreundlicher zu gestalten.

Das Mobilitätskonzept des Landkreises bildet hierfür die Grundlage und findet sich unter www.lrabbb.de/mobilitaetskonzept.

Kontaktdaten:

Marc-Kevin Ruf

Beauftragter für Mobilität/ Erstberatung Elektromobilität und Management Ladeinfrastruktur

Landratsamt Böblingen, Amt: Straßenverkehr und Ordnung, Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Telefon (0 70 31) 6 63 26 47, Fax (0 70 31) 66 39 26 47





Amt für Soziales – Landratsamt Böblingen

Schuldnerberatung allgemein

Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,
E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de
Telefonische Beratung Mo-Mi 8.30 bis 10.30 Uhr
und Do 13.30 bis 15.30 Uhr

Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,
E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de
Telefonische Beratung Mo 13.30 bis 15.30 Uhr
Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox
geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.
Wir rufen gerne zurück.

Informations- und Beratungstelefon für Menschen mit einer psychischen Erkrankung,

deren Angehörige, Freunde und Nachbarn
Telefon (0 70 31) 6 63 33 66
Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Das Gespräch ist anonym, die Mitarbeitenden unterliegen der
Schweigepflicht.

Schulen

Volkshochschule Bondorf



Leitung: Christine Wiesiolek
Hindenburgstr. 92, 1.OG
Telefon (0 74 57) 73 20 35, Fax 73 20 36
E-Mail: vhs@bondorf.de
www.vhs-bondorf.de

Bürozeiten:

Mittwoch 16.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Zu diesen Zeiten ist das Büro telefonisch besetzt. In den Ferien
ist das Büro nicht besetzt.

Außerhalb der Bürozeiten können Sie mir eine Nachricht hinter-
lassen. Ich rufe Sie gerne zurück.

Diese Angebote beginnen nächste Woche:

BO 071 Geburtsvorbereitung für Frauen

Happy Mama – Happy Baby

Bei diesem Kurs muss ein Negativ-Test, ein Impfnachweis oder
ein Genesenennachweis bei jedem Termin vorgelegt werden.
Bitte zusätzlich mitbringen:

Decke, Kissen, Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Maske
In Kooperation mit dem Familienzentrum Bondorf

Melanie Ladu
dienstags, 9.30 bis 11.00 Uhr, ab 22. Juni 2021
Zehntscheuer, Raum Haitingen
6 Termine, 66,00 Euro

BO 009.01 Drums alive für JedeFrau und JederMann

Bitte Hallenschuhe, Handtuch, Maske und Getränk mitbringen.
Bei diesem Kurs muss ein Negativ-Test, ein Impfnachweis oder
ein Genesenennachweis vorgelegt werden.

In Kooperation mit der vhs Rottenburg
Bernhard Fieler
Samstag, 26. Juni 2021, 10.00 bis 11.00 Uhr
Ergenzingen, Königsbergerstraße 50, Grundschule, Turnhalle

Folgender Kurs hat kurzfristig noch wenige Plätze frei:

BO 032

Burger – mehr als nur Fastfood

Kocherlebnis für Männer und Frauen

Burger! So vielfältig die Vergleiche, so vielfältig auch die
Rezepte. Ob klassisch oder originell, es lässt sich alles üppig und
kreativ stapeln.

Bei diesem Kurs ist die Teilnehmerzahl auf 8 Personen begrenzt.
Es muss ein Negativ-Test, Impfnachweis oder Genesenennach-
weis vorgelegt werden.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Behälter, Maske
Silke Wessendorf

Dienstag, 29. Juni 2021, 18.30 bis 22.00 Uhr
Schule, Küche
18,00 Euro (+ ca. 15,00 Euro Lebensmittel)

Soziale Dienste

Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu

„WIR FÜR SIE, DAMIT SIE DAHEIM BLEIBEN KÖNNEN“

Kranken- und Altenpflege zu Hause

Heubergring 10 (im Franziska-von-Hohenheim-Stift)
71131 Jettingen, Telefon (0 74 52) 7 89 55, Fax (0 74 52) 7 82 35

Pflegedienstleiterin: Marianne Klauser
stellv. Pflegedienstleitung: Daniela Becker
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihr
Anliegen entgegen. Der Anrufbeantworter wird täglich um
7.00, 12.00, 16.30, 19.00 und 21.00 Uhr abgehört.

Bitte hinterlassen Sie Name, Adresse und Telefonnummer und
schildern Sie Ihr Anliegen.

Für persönliche Gespräche vereinbaren Sie bitte mit uns einen
Beratungstermin.

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen:

6.00 bis 21.00 Uhr: Telefon (0 74 52) 7 89 55



**Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen
für Pflege- und Sachleistungsempfänger:**
21.00 bis 6.00 Uhr

Entnehmen Sie die Notrufnummer bitte der vor Ort liegenden Dokumentenmappe!

Pro Notfalleinsatz entstehen Gebühren entsprechend unserer Gebührenordnung in Höhe von bis zu 40,00 Euro.

Bitte wenden Sie sich bei medizinischen Notfällen direkt an den Notarzt, Telefon 11 61 17



Pflegestützpunkt

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts beraten zu allen Fragen im Vorfeld von Pflege und bei Pflegebedürftigkeit. Betroffene und Angehörige erhalten hier kostenlose und unabhängige Beratung. Die Beratung kann persönlich oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten. Gerne kann auch ein Termin im Bondorfer Rathaus unter Telefon (0 74 57) 9 46 39 69 vereinbart werden.

Pflegestützpunkt Standort Herrenberg, Froschgasse 19,
Sonja Scheel und Regina Stukenborg
Telefon (0 70 31) 6 63-30 76 oder Telefon (0 70 31) 6 63-28 78
psp-herrenberg@lrabb.de

Montag bis Mittwoch	9.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Evangelische Nachbarschaftshilfe Bondorf **Im Verbund der Diakonie**

„Wir helfen im Alltag...“

Unsere Nachbarschaftshelfer/innen unterstützen ältere, behinderte und kranke Menschen bei den Verrichtungen des täglichen Lebens, angepasst an die persönliche Situation und Lebenslage.

- Unsere Tätigkeitsfelder sind unter anderem
- hauswirtschaftliche Tätigkeiten, z.B.: Reinigung der Wohnung, Einkauf u.v.m.
 - Personenbegleitung, z.B.: Arzt- und Behördengänge u.v.m.
 - persönliche Hilfen, z.B.: Gespräche führen, Vorlesen u.v.m.
 - Betreuung von demenziell erkrankten Menschen und Entlastung ihrer Angehörigen
 - Familien in Notsituationen, wenn die Mutter bzw. Vater aufgrund einer Erkrankung Kinder und Haushalt nicht mehr versorgen kann
 - Rollstuhlverleih und auf Anfrage andere Hilfsmittel

Einsatzleitung:

Tanja Voigt

Notdienste

Standort Defibrillator:

Volksbank, Hindenburgstr. 54, Bondorf

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon (01 80) 6 07 03 10, Werktage: 19.00 bis 22.30 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Herrenberg

(Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Herrenberg, Marienstraße 25,
71083 Herrenberg, geöffnet von:
Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Sindelfingen

(Montag – Sonntag und an Feiertagen)

Im Krankenhaus Sindelfingen, Arthur-Gruber-Straße 70,
71065 Sindelfingen, geöffnet von:
Mo.-Do.: 18.00 bis 22.00 Uhr, Fr.: 16.00 bis 22.00 Uhr,
Sa., So., Feiertage: 8.00 bis 22.00 Uhr.

Während der Öffnungszeiten der Notfallpraxis können Patienten direkt ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

In der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen nachts können Patienten Kontakt mit dem diensthabenden Arzt unter der Nummer **für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117** aufnehmen. Diese Telefonnummer gilt auch außerhalb der Öffnungszeiten von Arztpraxen, wenn ein Hausbesuch notwendig wird.

Zahnarzt

Für den Landkreis Böblingen:

Auskunft erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 22
(Warten auf Ansage für den übrigen Kreis Böblingen)

Tierarzt

Am 19./20. Juni 2021

TAP Klink und Dühren, Fliederweg 25, 71116 Gärtringen,
Telefon (0 70 34) 2 34 37

Apotheken-Notdienst (Notdienstwechsel jeweils 8.30 Uhr)

Apotheken jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
www.lak-bw.de/Notdienstportal

Am 19. Juni 2021

Apotheke am Bahnhof Herrenberg, Bahnhofstraße 17,
71083 Herrenberg, Telefon (0 70 32) 60 77

Marien-Apotheke Ergenzingen, Utta-Eberstein-Straße 25,
72108 Rottenburg (Ergenzingen), Telefon (0 74 57) 9 43 70

Am 20. Juni 2021

Stadt-Apotheke Nagold, Marktstraße 1,
72202 Nagold, Telefon (0 74 52) 50 37


Büro:

Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 9 48 23 06

E-Mail: nachbarschaftshilfe.bondorf@elkw.de

Sprech- und Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Freitag geschlossen.

Diakonische Bezirksstelle

Haus der Diakonie
Beratungsstelle

71083 Herrenberg, Bahnhofstraße 18

Telefon (0 70 32) 54 38

Fax (0 70 32) 54 56

e-mail: info@diakonie-herrenberg.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo. – Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Di.+ Do. 14.00 bis 16.00 Uhr

Psychosoziale Beratung

Sozialberatung, Beratung und Vermittlung von Mutter-/Vater-/Kind-Kuren. Beratung für Krebskranke und deren Angehörige

Termine nach Vereinbarung

Kirchlich-Diakonische Flüchtlingsarbeit

Begleitung und Unterstützung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit

Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon (0 70 32) 7 99 92 04

Termine nach Vereinbarung

Schuldnerberatung

Termine nach Vereinbarung, Telefon (0 70 32) 54 38, oder unter Telefon (0 70 31) 21 65 39

Schwangerenberatung

(anerkannte Beratungsstelle gem. § 219)

Termine nach Vereinbarung unter

Telefon (0 70 32) 7 99 92 08

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

www.hospizdienst-bb.de

Kontaktkreis BonChance

Zur Begleitung und Betreuung der Menschen, die als Flüchtlinge nach Bondorf gekommen sind.

Information und Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Bondorf

Baumgartenweg 41, 71149 Bondorf, Telefon 9 13 16, Fax 9 13 17

pfarramt.bondorf@elkw.de

<http://www.ev-kirche-bondorf.de/menschen-helfen-menschen/arbeit-mit-fluechtlingen/>

Ansprechpartnerin:

Karin Wolbold, Telefon (0 74 57) 57 76 (abends ab 19.00 Uhr) oder k-wolbold@gmx.de

Hospizdienst Oberes Gäu



Jeder sieht, wie du scheinst. Nur wenige fühlen, wie du bist.

Niccolò Machiavelli

- Wir begleiten schwer kranke und sterbende Menschen.
- Wir nehmen uns Zeit für Gespräche, hören zu, achten Ihre Wünsche und Bedürfnisse.
- Unser Dienst ist ehrenamtlich, es entstehen Ihnen keine Kosten.
- Wir freuen uns über neue Mitarbeiter/innen.

Nehmen Sie Kontakt auf mit der Einsatzleitung

Elke Bühler, Telefon (01 60) 98 06 51 31

Spenden unterstützen uns bei unserer Arbeit

Konto der Evangelischen Altenheimat:

IBAN DE75 6035 0130 0000 9504 66

Stichwort: Hospizdienst Oberes Gäu

Liebe Hospizmitarbeiter,

Wir wollen am 23. Juni 2021 eine einstündige Wanderung im „Bondorfer Erholungswald -Bernloch“ machen und treffen uns dazu um 18.45 Uhr am Rosengarten und fahren von dort gemeinsam zum Waldparkplatz. Bei schlechtem Wetter bleiben wir im Rosengarten zum Gruppenabend.


Bondorfer Nachrichten-Online abrufbar!

Gerne möchten wir Sie informieren, dass Sie die Bondorfer Nachrichten auch online auf unserer Homepage abrufen können: www.bondorf.de/de/unsere-gemeinde/bondorfer-nachrichten



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Bondorf-Hailfingen



Evangelisches Pfarramt Bondorf

Pfarrer Gebhard Greiner
Baumgartenweg 41, 71149 Bondorf
Telefon 9 13 16 Fax 9 13 17
pfarramt.bondorf@elkw.de
www.ev-kirche-bondorf.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Mittwoch 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Mareike Schick

Evangelisches Pfarramt Bondorf II

Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke
Hindenburgstraße 69, 71149 Bondorf
Telefon 9 48 23 80
Manuel.Kiuntke@elkw.de

Öffnungszeiten der Kirchenpflege:

Dienstag bis Donnerstag 9.30 bis 12.00 Uhr
Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf
Telefon 9 48 60 19
Kirchenpflege.Bondorf@elkw.de
Kirchenpflegerin: Cornelia Seeger

Gottesdienstübertragung:

Die Gottesdienste in der Remigiuskirche können unter den folgenden Links im Internet angeschaut werden:
Live: <http://rk-solutions-stream.de/bondorf/livestream.html>

Übersicht der letzten Gottesdienste:

<http://www.rk-solutions-stream.de/bondorf/>

Freitag, 18. Juni 2021

20.00 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats.

Samstag, 19. Juni 2021

14.00 Kirchliche Trauung von Tamara und Michael Rüdener mit Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke.

Sonntag, 20. Juni 2021, 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Familiengottesdienst mit Pfarrer Dr. Manuel Kiuntke. Das Opfer ist für die Diakonie in der Landeskirche bestimmt.
18.00 Gemeinschafts-Gottesdienst der Liebenzeller Gemeinschaft im Gemeindehaus.

Sonntag, 27. Juni 2021, 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Erntebittgottesdienst auf dem Kirchplatz mit Pfarrer Gebhard Greiner und dem Posaunenchor. Das Opfer ist für die Nothilfe in der Landwirtschaft bestimmt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
10.00 Kinderkirche im Gemeindehaus.
11.15 Gottesdienst mit Taufe von Emiliana Emmi Kuppler. Dieser Gottesdienst ist nur für die Tauffamilie.

18.00 meet me
18.00 Gemeinschafts-Gottesdienst der Liebenzeller Gemeinschaft im Gemeindehaus.

Familiengottesdienst

am 20. Juni 2021 um 10.00 Uhr
in der Evangelischen Kirche in Bondorf
und auch online:
<https://www.ev-kirche-bondorf.de/gottesdienste/liveuebertragung/>

Der große Fang




Ihr seid
♥-lich
eingeladen!

Wir freuen uns auf Euch!

Herzliche Einladung zur Jona-Predigtreihe mit Pfarrer Gebhard Greiner

Sonntag, 27. Juni 2021: Das große Wunder (Jona 2, 1-11)
Sonntag, 11. Juli 2021: Nur sieben mickrige Wörter! (Jona 3, 1-10)
Sonntag, 25. Juli 2021: Gnädig und allmächtig (Jona 4, 1-11)

Kinderkirche


Es gibt erfreuliche Nachrichten. Die Kinderkirche findet wieder statt. Nachfolgend die geplanten Termine bis zu den Sommerferien. Beginn ist jeweils um 10.00 Uhr im Gemeindehaus.
27. Juni / 4. Juli / 11. Juli / 18. Juli 2021 (Sommerabschluss)

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderats

Am Freitag, 18. Juni 2021 findet eine Sitzung des Kirchengemeinderats statt. Beginn ist um 20.00 Uhr **im Gemeindehaus**.

- TOP 1 Andacht
- TOP 2 Regularien
- TOP 3 Architektenbeauftragung Kirchendach
- TOP 4 „Telekom-HotSpot“ Gemeindehaus
- TOP 5 Aktualisierung Hygienekonzept Kirche + Gemeindehaus
- TOP 6 Mesnerdienste
- TOP 7 Neuer KSE-Gasvertrag (Gemeindehaus/Pfarrgasse 7) / Eilbeschluss
- TOP 8 Kontaktkreis BonChance
- TOP 9 ProChrist 2022
- TOP 10 Sonstiges





Im Verbund der Diakonie

Evang. Nachbarschaftshilfe Bondorf
Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf

Die Unterstützung von Menschen durch die Evang. Nachbarschaftshilfe ist eine wichtige Aufgabe unserer Kirchengemeinde und hat Zukunft. Unter unserem Motto **„Wir helfen im Alltag...“** unterstützen wir Menschen im häuslichen Bereich. Für die Planung und Koordination suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Einsatzleitung (m/w/d)
(Teilzeit 50% - 20 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben:

- Planung, Durchführung und Dokumentation der Einsätze
- Abschluss der Dienstleistungsverträge mit Kunden
- Patientenverwaltung und Stammdatenerfassung von Kunden
- Personalgewinnung
- Dienst- und Fachaufsicht über Nachbarschaftshelfer/innen
- Monatsabrechnung
- Öffentlichkeitsarbeit, Außenvertretung der Nachbarschaftshilfe
- Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Übernahme von Einsätzen im Vertretungsfall

Sie bringen mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Krankenpfleger/-in, Altenpfleger/-in, Heilpädagog/-in, Familienpfleger/-in, oder Hauswirtschafter/-in oder vergleichbare Qualifikation
- Ein hohes Maß an persönlicher, kommunikativer und sozialer Kompetenz, Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Führungskompetenz
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (ACK)

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz – vielseitige Aufgaben und selbständiges Arbeiten
- Fundierte Einarbeitung mit fachlicher Fortbildung
- Anstellung und Vergütung richten sich nach der Kirchlichen Anstellungsordnung KAO (entspr. TVÖD); zusätzliche Altersvorsorge (ZVK)

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Informationen zur Stelle erhalten Sie bei Margot Bauer, Evang. Nachbarschaftshilfe, Telefon 07457/9499488 oder Mail: Margot.Bauer@elkw.de

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 30. Juni 2021 an die Evang. Nachbarschaftshilfe Bondorf, Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf oder per Mail an Margot.Bauer@elkw.de

4. Kontaktdaten (Telefonnummer, Name und Adresse) wird zur Kontaktverfolgung aufgenommen

Bei Fragen dazu gerne bei Alexander Rabus, Telefon (0 74 58) 9 97 99 64 melden.

Wir freuen uns Euch wiederzusehen.

Das Kindertreffteam

Kath. Kirchengemeinde Jettingen Gäufelden Bondorf



Pfarrbüro

71131 Jettingen, Öschelbronner Straße 35
 Telefon (0 74 52) 7 52 85; Fax: (0 74 52) 7 54 95
 E-mail: kathPfarramt.Jettingen@drs.de
 Internet: www.klig.de

Öffnungszeiten:

Vormittags:	Mo, Do, Fr	9.00 bis 12.00 Uhr
	Mi	10.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags:	Di + Do jeweils	15.30 bis 18.00 Uhr

Pfr. Ziegler: Telefon (0 70 32) 94 26 18 oder (01 75) 5 60 18 78
 Sprechstunde: Do von 17.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 18. Juni 2021

17.30 Weggottesdienst in St. Johannes, Bondorf

Samstag, 19. Juni 2021

11.00 Taufe von Amelie Leandra Rübe in St. Maria, Jettingen

Sonntag, 20. Juni 2021

9.00 Familiengottesdienst in St. Johannes, Bondorf
 10.30 Eucharistiefeier in Auferstehung Christi, Nebringen
 10.30 Familiengottesdienst in St. Maria, Jettingen
 14.00 – 18.00 Uhr Vollversammlung der Minis
 im Gemeindehaus, Jettingen

Montag, 21. Juni 2021

19.45 Chorprobe, Nebringen

Mittwoch, 23. Juni 2021

17.00 Weggottesdienst in Auferstehung Christi, Nebringen
 18.00 Eucharistiefeier in St. Stephanus, Öschelbronn

Donnerstag, 24. Juni 2021:

Geburt des Heiligen Johannes d. Täuflers
 17.00 Weggottesdienst in St. Maria, Jettingen
 18.00 Eucharistiefeier in St. Maria, Jettingen
 20.00 KGR-Sitzung

Freitag, 25. Juni 2021

18.00 Trauergottesdienst in St. Stephanus, Öschelbronn
 18.00 Weggottesdienst in St. Johannes, Bondorf

Sonntag, 27. Juni 2021

9.00 Eucharistiefeier in St. Maria, Jettingen
 10.30 Eucharistiefeier in Auferstehung Christi, Nebringen
 13.00 Taufe von Benedikt Fritz in Auferstehung Christi,
 Nebringen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.klig.de und in unseren Schaukästen.

Liebenzeller Gemeinschaft



Termine

Ansprechpartner:

Gemeinschaftspastor Jörg Breitling, Telefon (0 74 58) 7 79 91 15
<https://bondorf.lgv.org/>

Veranstaltungen:

im Ev. Gemeindehaus, Hindenburgstr. 69, 71149 Bondorf

Sonntag, 20. Juni 2021

18.00 Abendgottesdienst mit Theologie Student
 von der Internationalen Hochschule Liebenzell

Es muss im Gemeindehaus die ganze Zeit eine medizinische Maske getragen werden. Als medizinische Masken zählen die sogenannten OP-Masken, aber auch FFP2- oder KN95- oder N95-Masken.

Dienstag, 22. Juni 2021

15.00 bis 16.00 Uhr Der Kindertreff findet wieder vor Ort statt.

Am ev. Gemeindehaus. Für alle Kinder von 3-7 Jahren.

Mit den wichtigsten Corona Bestimmungen:

1. Abstand von 1,5m zueinander
2. Maskenpflicht, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann.
3. Man darf nur kommen, wenn man keine Corona Symptome hat oder nicht in Quarantäne ist.



Online-Gottesdienst

Sonntags 10.30 Uhr

<https://rk-solutions-streamb.de/antonius/index-nopw.php>

Liebe Gemeinde,

die Corona-Inzidenzzahlen sinken, die Zahl der Geimpften nimmt stetig zu und so gibt es nach und nach immer mehr Lockerungen in Gesellschaft und Kirche. Eine gute Nachricht ist, dass wir in den Gottesdiensten nun wieder singen dürfen – wenn auch nur mit Maske. Es ist auch noch nicht möglich, die Gesängbücher in der Kirche wieder auszulegen. Deshalb darf ich Sie herzlich bitten, ab jetzt ihr eigenes Gesangbuch „Gotteslob“ in die Kirche mitzubringen! Wer keines hat, kann es im Pfarrbüro erwerben für 20 Euro.

In der Hoffnung, dass wir in den nächsten Wochen weitere Schritte in ein „normales“ Leben gehen können, grüße ich Sie mit den besten Segenswünschen!

Pfarrer Markus Ziegler

Familiengottesdienst

Wir laden die Kommunionkinder und ihre Familien herzlich ein, mit der Gemeinde einen kindgerecht gestalteten Sonntagsgottesdienst zu feiern. Natürlich sind auch alle anderen Familien dazu besonders eingeladen! Das HÖREN soll in diesem Gottesdienst das Thema sein.

Sonntag, 20. Juni 2021 um 9.00 Uhr in Bondorf und um 10.30 Uhr in Jettingen. In Nebringen findet die „normale“ sonntägliche Eucharistiefeier statt.

Bitte melden Sie sich zu den Familiengottesdiensten im Pfarramt an unter Telefon (0 74 52) 7 52 85. Vielen Dank.

„LEBEN TEILEN“

Pilgern auf dem Martinusweg mit Bischof Dr. G. Fürst am Samstag, 26. Juni 2021 von Herrenberg nach Hildrizhausen. Anmeldung aufgrund der begrenzten TN-Anzahl bis spät. 21. Juni 2021 bei der Dekanatsgeschäftsstelle Böblingenkirchebb@drs.de oder Telefon (0 70 31) 66 07 10

Sommerfreizeit 2021 – 3...2...1...START!



Wir verbringen ein aufregendes Abenteuer im Weltraum und wollen als Astronauten das Weltall erkunden. Los geht es am 30. August 2021 zum Schlosshof nach Schelkingen bis zum 4. September 2021. Das Angebot richtet sich an alle zwischen 8 und 16 Jahren. Die

Kosten pro Person belaufen sich auf 170 Euro (10 Euro Rabatt für Minis). Weitere Informationen und die Anmeldung (bis 6. Juli 2021 möglich) liegen an den Schriftständen der Kirchen aus oder sind auf der Homepage der Kirchengemeinde abrufbar. Für die Freizeit wird ein geeignetes Hygienekonzept entwickelt. Sollte sie nicht stattfinden können wird der Teilnahmebetrag erstattet.

Wir freuen uns auf EUCH!

Liebe Austräger,

der Sommer-Gemeindebrief liegt ab Dienstag zum Austragen bereit. Vergelt's Gott!

Ökumenischer Gottesdienst des Bäckerchores Tübingen/Reutlingen

Am 4. Juli 2021 um 10.00 Uhr findet der nachgeholte Ökumenische Gottesdienst des Bäckerchores in der ev. Remigiuskirche in Bondorf statt zum Anlass des 125. Jubiläums.

Am Schriftenstand:

„LEBEN TEILEN“ Pilgern auf dem Martinusweg mit Bischof Dr. G. Fürst am Samstag, 26. Juni 2021

Informationen und Anmeldung zur Sommerfreizeit 2021 – 3...2...1...START!

Flyer: Romreise mit Pfr. Ziegler vom 5. bis 11. September 2021

Neuapostolische Kirche Bondorf

Birkenweg 2



Gottesdienste

Sonntag, 20. Juni 2021

9.00 Gottesdienst für die Gemeinde Bondorf durch Bezirksvorsteher Klaus von Bank – Silberhochzeit A. und R. Pflanzler

11.00 Gottesdienst für die Gemeinde Mötzingen

Mittwoch, 23. Juni 2021

20.00 Gottesdienst für die Gemeinde Bondorf

Die Gottesdienste am Mittwoch Abend finden wöchentlich im Wechsel mit der Gemeinde Mötzingen statt.

Es besteht alternativ die Möglichkeit, die Gottesdienste aus Herrenberg bzw. Tübingen durch Telefon oder Video-Einwahl (Livestream) zu empfangen.

Aufgrund der Pandemie-Situation gilt für Präsenz-Gottesdienste weiterhin: bitte vorher anmelden, Abstandsregeln einhalten sowie eine medizinische oder FFP 2 Maske tragen.

Weitere Infos unter www.nak-tuebingen.de/bondorf

Vereine und Organisationen

Akkordeon-Orchester Gäufelden-Bondorf e.V.



Wer wir sind...

Wir sind eine als eingetragener Verein organisierte Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die auf eine mehr als 40-jährige Tradition in der musikalischen Ausbildung zurückblicken kann.

1978 ehemals als Akkordeon-Orchester gegründet haben wir im Laufe der Jahrzehnte unser Instrumentenrepertoire erweitert und bieten neben dem Akkordeon mittlerweile auch Unterricht für Klavier, Keyboard, Gitarre, Geige, Mundharmonika und Melodica in Form von Einzel- oder Gruppenunterricht an.

Unser Ziel ist es, allen, die bei uns mitmachen, die Freude an der Musik zu vermitteln.



Sie ist die gemeinsame Sprache der Menschheit. Jeder versteht sie – weltweit! Und sie ist wichtig für die Entwicklung eines Kindes, denn das Erlernen eines Instrumentes fördert die Koordination und Konzentration und wirkt sich so positiv auf die Leistungsfähigkeit des Gehirns aus. Vor allem aber macht es Spaß, denn jeder Fortschritt bringt ein schönes Erfolgserlebnis!

Die Kooperation mit verschiedenen Grundschulen und der Gemeinden Gäufelden und Bondorf, ermöglicht uns zudem einen wohnortnahen Unterricht. Wir unterrichten in den Räumlichkeiten der Grundschulen Bondorf und Öschelbronn, sowie in der Bürgerhalle in Tailfingen und in unserem Vereinsheim in Nebringen.

Für alle Interessierte von 1 bis 110 Jahren halten wir für jeden Lebensabschnitt ein breites musikalisches Angebot bereit. Ob Babys, Kleinkinder, Kinder und Jugendliche oder Erwachsene und Senioren – Dank unserer qualifizierten Fachkräfte erhält jeder bei uns die für ihn passende individuelle Unterstützung.

Unsere Homepage wird gerade überarbeitet. In Kürze erfahren Sie mehr über uns unter: www.aogb-online.de.

Wenn Sie bis dahin Fragen haben, rufen Sie gerne bei unserer Vorsitzenden Brigitte Hofmann, Telefon (01 73) 7 64 61 71 an.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Bärengruppe – Verein zur Kinderbetreuung e.V.



... bietet eine liebevolle und individuelle Kinderbetreuung für Kinder von 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt. Unser Ziel ist die Förderung der Sinne und Kreativität der Kinder mit altersgerechter Bewegung, viel Spiel und Spaß. Frei nach dem Motto Bärengruppe... bärenstark erlernen unsere Kinder spielerisch den Aufbau der eigenen Interessen sowie die Bildung der ersten Sozialkompetenz. So sagte schon Friedrich Fröbel: „Das Beste zum Spielen für ein Kind ist ein anderes Kind.“

Betreuungszeiten:

Bärengruppe	
Montag, Mittwoch und Freitag	8.00 bis 13.00 Uhr
Musik- und Themenkreis	
Dienstag und Donnerstag	7.30 bis 15.00 Uhr

Sie benötigen eine Betreuung Ihres Kindes länger bzw. außerhalb unserer Kernzeiten? Dann kontaktieren Sie uns bitte rechtzeitig. Gemeinsam finden wir eine Lösung!

Weitere Informationen zu unserem Konzept und unserem Angebot, sowie aktuelle Meldungen erhalten Sie auf unserer Webseite www.baerengruppe.com.

Gerne stehen wir auch für Rückfragen direkt per Telefon unter (0 74 57) 6 77 02 27 zur Verfügung. Brigitte Wittmann und ihr Team freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme.

CVJM Bondorf e.V.



Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
Lukas 19,10

Freitag, 18. Juni 2021

19.00 Uhr Teenie-Kreis im ev. Gemeindehaus

Dienstag, 22. Juni 2021

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Juni 2021 (s.u.)

- 17.00 bis 18.30 Uhr Mädchen-Jungschar „Fischli“, 1. – 4. Klasse, im ev. Gemeindehaus
- 18.30 bis 20.00 Uhr Mädchen-Jungschar „Smilies“, 5. – 8. Klasse, im ev. Gemeindehaus
- 18.00 bis 19.30 Uhr Buben-Jungschar „7 Zwerge“, 1. – 4. Klasse, im ev. Gemeindehaus
- 18.30 bis 20.00 Uhr Buben-Jungschar „WILDE 13“, 5. – 8. Klasse, am Kirchplatz

Freitag, 25. Juni 2021

19.00 Uhr Teenie-Kreis im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 27. Juni 2021

10.00 Uhr Erntebittgottesdienst auf dem Kirchplatz
18.00 Uhr meet me Gottesdienst in der ev. Kirche

Infos zu den Jungscharen und Gruppen könnt ihr regelmäßig auf unserer Homepage www.cvjm-bondorf.de abfragen.

Posaunenchor

Bitte das bekannte Hygienekonzept für das Gemeindehaus und die für den Probetrieb gültigen Regelungen und Anforderungen beachten. Falls noch ein tagesaktueller Test erforderlich ist, so kann dieser ab 19.30 Uhr – spätestens 15 Minuten vor Beginn der Probe – direkt vor Ort im Gemeindehaus durchgeführt werden.

Sonntag, 27. Juni 2021 um 10.00 Uhr Erntebittgottesdienst auf dem Kirchplatz. Dieser Gottesdienst wird musikalisch vom Posaunenchor gestaltet.

Jungscharen

Die Jungschar-Mitarbeiter freuen sich riesig darauf, euch wieder in der Jungschar begrüßen zu dürfen!

Alle Mitarbeiter werden getestet sein. Für die Kinder besteht keine Testpflicht. Bitte eine Maske mitbringen. Wir freuen uns auf euch!

VATER-KIND-LAGER...ENDLICH. ES IST SOWEIT!

Bondorf hat ERSTMALS ein Vater-Kind-Lager.



Ein Wochenende entspannte ZEIT. Du mit Deinen Kindern. Du mit anderen Vätern. Deine Kinder mit anderen Kindern. Mama hat Zeit für sich.

Wir schlagen ERSTMALS unsere Zelte auf – am Rand des Schönbuchs.

Ein Wochenende mit tollen Aktivitäten und Überraschungen warten auf euch.

Wann: 23. bis 25. Juli 2021
(Freitag Nachmittag bis Sonntag Morgen)

Zielgruppe: alle Bondorfer Papas mit ihren Kindern
(3 bis 10 Jahre)

Weitere Infos gibt es auf www.cvjm-bondorf.de.

Einladungen und Anmeldungen sind erhältlich bei Daniel Handte (Tulpenstr. 11, Mobil/WhatsApp: (01 76) 10 50 66 51).



Rückblick unsres Zeltlagers in Bondorf 2021 vom 31. Mai bis 4. Juni 2021

Lang war es für uns alle als Mitarbeiter nicht klar, ob wir unser Zeltlager dieses Jahr überhaupt stattfinden lassen können und umso mehr ist es ein großes Wunder für uns, wie reibungslos und ganz besonders diese Woche verlaufen ist. In der zweiten Woche der Pfingstferien haben wir unser diesjähriges Jungschartzeltlager mit 60 Kindern in und um Bondorf durchführen können. Anders als gewohnt war es uns leider nicht möglich, diese Zeit mit den Kindern auf einem Zeltplatz mit Übernachtungen zu verbringen. Stattdessen haben insgesamt fünf Kleingruppen mit jeweils ca. 12 Kindern und vier Mitarbeitern verschiedene Ausiedlerhöfe um Bondorf herum unsicher gemacht. Auch wenn dieses Zeltlager somit nur tagsüber stattfand, haben wir uns viele Zeltlagerklassiker, wie ein großes Geländespiel, Stockbrot am Lagerfeuer und Bastel- und Bauworkshops nicht nehmen lassen. Auch ein Dorfspiel um die anliegenden Dörfer Bondorfs, leckeres Mittagessen und viel Zeit für gemeinsame Spiele und Gespräche durften nicht fehlen. Die gesamte Woche wurde begleitet von spannenden selbstproduzierten Videos über Daniel, der eine ganz besondere Beziehung zu Gott hatte. Sowohl im Feuerofen als auch in der Löwengrube stand Gott seinem Volk immer zur Seite, was uns in den Bibelarbeiten mit den Kindern viel beschäftigte.

Den Abschluss der Woche feierten alle Kinder und Mitarbeiter gemeinsam mit einem Gottesdienst in der ev. Kirche, welcher mit Bewegungsliedern und der letzten Daniel-Geschichte begleitet wurde. Vor allem in den Vorbereitungen kam unser Mitarbeiterteam immer wieder an seine Grenzen, da viele Dinge neu durchdacht werden mussten und nicht von Anfang an ersichtlich war, ob die Inzidenz ein Durchführen wirklich ermöglichen würde. Doch all die Planungen und das wochenlange Bangen haben sich gelohnt. Diese Woche war sowohl für die Kinder, wie auch für Eltern und Mitarbeiter eine sehr besondere Zeit. Denn selbst ohne Übernachtungen und einem gemeinsamen Zeltplatz mit allen, war wirkliches Zeltlagerfeeling möglich und die Vorfreude auf das kommende Jahr ist nun umso größer. Auch dieses Jahr durften wir wieder erleben, wie Gott uns mit gutem Wetter, sinkender Inzidenzzahl und vielen motivierten Teilnehmern und Mitarbeitern versorgt hat. Bis zu den nächsten Pfingstferien freuen wir uns wieder wöchentlich Jungscharen zu veranstalten und sind gespannt, wie und wo wir nächstes Jahr die gemeinsame Woche vom 12. bis 17. Juni 2022 verbringen können.

Anna Wiesiolek

gieneplan draußen ohne Testung wieder in Präsenz stattfinden. Nun auch wieder mit Bewirtung!

Freitag, 18. Juni 2021

15.30 bis 17.30 Uhr – Offenes Café im Garten

Offener Austausch für alle Familien – herzlich Willkommen! Es gibt Eiskaffee, Eisschokolade und Stileis und hoffentlich gute Gespräche. Ihr könnt einfach vorbeikommen, wir freuen uns über neue Gesichter!

Mittwoch, 23. Juni 2021

15.30 bis 17.00 Uhr – Babycafé/Zwergencafé im Garten

Für Eltern mit Kindern von der Geburt bis zum Kindergarten Eintritt. Aktuell machen wir beide Cafés zusammen, bis sich wieder eine eigene Zwergencafé-Gruppe bildet. Bitte möglichst vorher Kontakt aufnehmen mit unseren Babycafé-Leiterinnen Julia Mayer und Claudia Lang unter babycafe@familienzentrum-bondorf.de oder per WhatsApp an (01 57) 57 93 18 82.

Donnerstag, 24. Juni 2021

15.30 bis 17.00 Uhr – Juniorcafé im Garten

Für Eltern mit Kindern im Kindergartenalter. Geschwisterkinder sind ebenfalls willkommen. Bitte Kontakt aufnehmen mit unserer Zwergencafé-Leiterin Camila Gall per WhatsApp unter (01 72) 7 04 72 60.

Bei Regen entfallen die Treffs derzeit! Unseren Hygieneplan und alle Termine findet ihr auf unserer Website.

Jubiläum am Sonntag, 11. Juli 2021 mit Flohmarkt

Das Familienzentrum ist 20 Jahre alt! Das wollen wir gemeinsam mit dem Jugendreferat, das ebenfalls seit 20 Jahren besteht, feiern! Das Programm findet ihr im vorderen Teil auf dem gemeinsamen Plakat sowie auf unserer Website. Dort gibt es auch weitere Infos und eine Anmeldung für den Flohmarkt.

Gerne nehmen wir euch in unseren Mailverteiler auf, bitte einfach Bescheid geben!

Kinderbetreuung

Wir haben in der Hindenburgstraße 90 im Erdgeschoss derzeit aufgrund von Fachkräftemangel nur eine betreute Spielgruppe mit maximal 10 Kindern im Alter von 11 Monaten bis zum Kindergarten Eintritt:

Das Dreikäsehoch von Mo. bis Mi., 8.00 bis 13.00 Uhr

Wir hoffen, die zweite Gruppe innerhalb der nächsten Monate wieder öffnen zu können. Sobald wir wieder Neuanmeldungen annehmen können, werden wir nach der Information aller Mitglieder per E-Mail dies auch hier bekannt geben.

Familienzentrum Bondorf e.V.



Veranstaltungsort:

Hindenburgstraße 90 im Erdgeschoss
(derselbe Eingang wie Bücherei)

Alle Veranstaltungen stehen auch Nichtmitgliedern offen.

Kontakt: Jasmin Horber, Telefon (0 74 57) 9 30 14 17,

info@familienzentrum-bondorf.de

www.familienzentrum-bondorf.de

Offene Treffs im Garten

Angebote der Familienbildung wie das Babycafé mit Gästen und offene Treffs dürfen mit eingeschränkter Personenzahl und Hy-

Es geht auch telefonisch!
Wenn's eilt, können Sie Ihre Anzeige unter
07031 6200-20 telefonisch aufgeben.



Golfclub Domäne Niederreutin



Niederreutin Flying Eagles bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften AK 16/18 und der Rangliste AK 12

Am vergangenen Wochenende (12./13. Juni 2021) fanden in den Altersklassen 16 und 18 Jahre die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften bei traumhaften Temperaturen im Schwarzwald statt.



Jessica Hilbert und Mila Tang
Bild: Golfclub Domäne Niederreutin

Vom Golfclub Domäne Niederreutin (GCDN) gingen Mila Tang und Jessica Hilbert für die Mädchen im GC Freiburg an den Start. Bei den Jungen traten in der AK 16 Lennart Fischer und in der AK 18 Milo Petkovic sowie Julius Rauter im GC Tuniberg an.

Nach der Proberunde am Freitag konnten sich in der AK 16 der Mädchen Mila Tang und Jessica Hilbert am 1. Spieltag mit jeweils 73 Schlägen auf den geteilten 2. Rang spielen. Damit lagen sie nur einen Schlag hinter der führenden Sophie Böhlhoff von GC St. Leon Rot. Leider konnten beide diese Position am 2. Spieltag

nicht verteidigen. Doch mit Runden von 79 und 81 Schlägen sicherten sie sich je einen Platz unter den TOP 10: Mila Platz 6 (152 Schläge) und Jessica Platz 10 (154 Schläge).

Sophie Böhlhoff konnte ihre Spitzenposition mit 71 Schlägen am Sonntag klar ausbauen und wurde Baden-Württembergische Meisterin.

Bei den Jungen der AK 16 hatte sich Lennart Fischer am Samstag mit einer Runde von 86 Schlägen auf den geteilten 26. Platz gespielt. Am Sonntag benötigte er 3 Schläge mehr und schloss das Turnier auf dem geteilten 29. Platz.

Baden-Württembergischer Meister in der AK 16 Jungen wurde Travis Kilb vom Golf und Landclub Haghof.

Auch in der AK 18 der Jungen lief es für Milo Petkovic und Julius Rauter nicht so rund wie bei den Flying Eagles Mädchen. Milo konnte sich zwar am ersten Tag mit einer 83 Runde auf den geteilten 13. Rang spielen, verlor aber am Sonntag bei der 2. Runde 5 Rangplätze durch eine Schlagzahl von 87 und erzielte insgesamt den geteilten 18 Platz.

Eine tolle Aufholjagd gelang Julius Rauter, der mit 89 Schlägen am Samstag weit unter seinem spielerischen Niveau geblieben war und nur den geteilten 27. Platz erreichte. Am Sonntag verbesserte er sein Spiel auf 77 Schläge und machte in der endgültigen Ergebnisliste einen großen Sprung nach vorne auf Platz 12 (geteilt).

Wie bei den Mädchen der AK 16 ging auch in dieser Altersklasse der Meistertitel nach St. Leon Rot: Robin Link überzeugte an beiden Tagen mit je 1 Schlag über Par (73/73).

Nachdem das erste Ranglistenturnier in der Altersklasse 12 Corona bedingt ausgefallen war, durfte am letzten Wochenende endlich auch diese Altersklasse an den Start. Für die Niederreutin Flying Eagles teete im Golfclub Hechingen – Hohenzollern bei einem der 3 Regionenturniere in dieser Altersklasse Tom Kammler seinen Ball über 2 mal 18 Loch an den verkürzten grünen Abschlägen auf. Mit 83 Schlägen konnte er sich am 1. Spieltag mit dem 5. Rang im Mittelfeld platzieren und diesen Platz auch am 2. Spieltag mit 80 Schlägen halten.

LandFrauen Bondorf



Wir können uns wieder zu einer Veranstaltung treffen, wenn auch in eingeschränkter Form. Wir laden zu unserer Jahreshauptversammlung am 6. Juli 2021, 14.00 Uhr in der Zehntscheuer, herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch 1. Vorsitzende
- Gedenken der Verstorbenen
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Kassiererin
- Entlastung der Kassiererin u. des gesamten Vorstands
- Sonstiges

Anträge können noch bis zur Versammlung bei Dorothea Kußmaul, Alte Herrenberger Str. 5, 71149 Bondorf abgegeben werden.

Zurzeit gelten noch die Regeln geimpft, getestet oder genesen. Bitte bringt den Nachweis mit. Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Chor Once Again



Letzten Montag war unsere erste gemeinsame Probe im Freien. Es war sehr schön, so viele von Euch wiederzusehen und mit Euch zu singen. Hoffentlich kann die Probe nun wieder regelmäßig stattfinden.

Am Montag, 21. Juni 2021 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Kornsaal. Bitte beachtet die bekannten Corona-Hygienemaßnahmen wie Testnachweis o.ä. und das Tragen der Maske bis ihr an Eurem Platz seid.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage unter www.onceagain-bondorf.de

Liederkränz Bondorf 1843 e.V.
CHOR

ONCE AGAIN




Kuchenverkauf

in der Zehntscheuer




Sonntag, 27.6.2021
von 13 Uhr - 15.30 Uhr




Wir freuen uns auf Euch!




Danke für Eure Unterstützung!



Musikverein Bondorf e.V.



Aktive Kapelle

Freitag, 18. Juni 2021 20.00 bis 22.00 Uhr Probe im Kornsaal

Bitte vor der Probe im „MVB-Testzentrum“ an der Garage im Zehntscheuerhof melden. Testmöglichkeiten sind von 17.00 bis 20.00 Uhr.

Bitte um Beachtung des Hygienekonzepts. Für die Teilnahme gilt die GGG-Regel: Genesen, Geimpft (ab dem 15. Tag nach der Zweitimpfung), Getestet (bestätigter negativer Test nicht älter als 24 Stunden / Schüler 60 Stunden – mit entsprechendem Nachweis).

Die Voraussetzung für die Teilnahme ist ein bestätigter negativer Coronatest von einer zertifizierten Teststelle, der nicht älter als 24 Stunden ist oder von der Schule (60h gültig) – mit entsprechendem Nachweis.

Falls kein zertifiziertes Testergebnis erbracht werden kann, bitte einen Schnelltest mitbringen und vor Ort durchführen. Ein Zuhause durchgeführter Test kann leider nicht gezählt werden. Notfalls stehen Schnelltests vor Ort zur Verfügung.

Jugendabteilung (MV)

Jugendgruppe/Jugendkapelle

Allgemein

Bitte um Beachtung des Hygienekonzepts. Für die Teilnahme am Einzel- und Gruppenunterricht gilt die GGG-Regel: Genesen, Geimpft (ab dem 15. Tag nach der Zweitimpfung), Getestet (bestätigter Test nicht älter als 24 Stunden / Schüler 60 Stunden).

Jugendgruppe

Freitag, 18. Juni 2021 17.30 bis 18.15 Uhr Probe im Proberaum

Bitte vor der Probe – bis spätestens 17.15 Uhr, im „MVB-Testzentrum“ an der Garage im Zehntscheuerhof melden.

Jugendkapelle

Freitag, 18. Juni 2021 18.45 bis 19.45 Uhr Probe im Kornsaal

Bitte vor der Probe – bis spätestens 18.30 Uhr, im „MVB-Testzentrum“ an der Garage im Zehntscheuerhof melden.

Schützenverein Bondorf e.V.



Schießbetrieb Bogen

Hallo liebe aktive Bogenschützen und Sommerbiathleten, gemäß dem Corona-Update vom 7. Juni 2021 und einer Inzidenz unter 35 im Landkreis BB gelten im Außenbereich nun folgende Lockerungen:

- individueller Trainings-/Schießbetrieb möglich ohne Nachweis GGG (geimpft, getestet, genesen)

- die Anzahl der zulässigen Personen richtet sich in der Praxis für unsere Sportart nach dem Mindestabstand 1,5m auf der Schießlinie plus Aufsichten / Trainer, der Zielbereich wird bei der Begrenzung 10m² / Person mit eingerechnet
- die Abstands- und Hygieneregeln sowie die Dokumentationspflicht zur Kontaktnachverfolgung gelten nach wie vor
- individuelle Aufsichtspflicht, natürlich wie immer
- unser Hygienekonzept und die Hinweise der Aushänge vor Ort sind zu beachten

Bitte geht verantwortungsvoll mit den „neuen Freiheiten“ um.

Rudelbildung, Rummelplatz und „Bussibussi“ wollen wir nach wie vor nicht, auch wenn wir uns im Außenbereich befinden!

Unsere Bogenreferenten Alex und Thomas arbeiten an einem Plan, um wieder zu unseren festen Trainingszeiten mit fest eingeteilten Aufsichten zurückzukehren.

Bei unserer Lisa laufen die Fäden der Sommerbiathleten zusammen.

Viele Grüße

Euer Schützenverein

www.schuetzenverein-bondorf.de



Sportverein Bondorf e.V.

SV Abteilung Kinder- und Jugendsport

Informationen auf der Homepage:



Bild: Petra Uhlig

Welche Sportangebote in der Abteilung Kinder- und Jugendsport wieder stattfinden können wird auf der Homepage des SV Bondorf und der Abteilung Kinder- und Jugendsport veröffentlicht.

Abteilungsleiterin Sandra Schnaidt ist per E-Mail zu erreichen: ki-ju-sport-bondorf@web.de

Schwäbischer Albverein

Wir können uns wieder treffen und gemeinsam unterwegs sein!

Endlich kehrt der Alltag zurück und wir haben aufgrund der aktuellen Inzidenz-Zahlen unter Einhaltung gewisser Auflagen, jetzt wieder die Möglichkeit miteinander zu wandern. Darauf haben wir lange sehnsüchtig gewartet!

Unsere Walking Aktivitäten finden wöchentlich, unter der Leitung von Toni Kiri wieder statt.

Wir treffen uns am Waldfriedhof Herrenberg jeden Donnerstag um 9.00 Uhr.

Teilnehmen kann jeder, der:

genesen zweimal geimpft (zwei Wochen nach der Zweitimpfung) oder getestet ist.

Wir walken im Freien, dies ist eine gesunde und effektive Sportart im Freien.



Dies

- stärkt den Bewegungsapparat,
- verbessert die Leistung unseres Herz-Kreislauf-Systems
- und steigert die Sauerstoffversorgung unseres Organismus durch den aktiven Einsatz unserer Atem-Hilfsmuskeln.

Freude am Wandern mit und ohne Demenz

am Mittwoch, 23. Juni 2021, lädt die Gruppe „Freude am Wandern für Menschen mit oder ohne Demenz“ zur kleinen Wanderrunde im Herrenberger Schönbuch ein.

Treffpunkt ist die Citybus-Haltestelle Waldfriedhof Herrenberg. Teilnehmen kann jeder, der

- genesen
- zweimal geimpft (zwei Wochen nach der Zweitimpfung)
- oder getestet ist.

Dies ist ein offenes Angebot für alle, die gerne wandern, sich aber keine großen Strecken mehr zutrauen.

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sind ausdrücklich eingeladen.

Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Wanderzeit beträgt ca. 1 – 1,25 Stunden, sie kann aber auch individuell an die Teilnehmenden angepasst werden. Die Wanderung ist offen für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen und für alle weiteren Interessierten. Das Ziel ist Bewegung zu fördern.

Das Angebot erfolgt in Zusammenarbeit zwischen der städtischen iav-Stelle, dem Schwäbischen Albverein und ehrenamtlich engagierten Spaziergangbegleiter/innen.

Kontakt und Information:

Reiner Kaupat, Wanderführer

Telefon (0 70 32) 3 37 86

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Herrenberg,

Wir achten bei allen Unternehmungen aufeinander, indem wir die aktuellen Hygienebestimmungen einhalten.

Am **Mittwoch, 23. Juni 2021** fahren wir mit dem Bus zur Landesgartenschau nach Überlingen.

Eine vorherige Anmeldung ist notwendig.

Anmeldung bei:

Heinz Bauer, Telefon (0 74 72) 28 10 53

Lore Scheerer, Telefon (0 70 32) 95 31 75

Busabfahrtszeit:

7.45 Uhr Kuppigen Albrecht-Hautgasse

7.48 Uhr Affstätt bei der Kirche

8.00 Uhr Herrenberg Bahnhof

8.05 Uhr Haltestelle Kreiskrankenhaus (B28), Herrenberg, Tübinger Str.

Vorschau:

Mittwoch, 7. Juli 2021

Bei der Wanderung auf dem Gigelesweg gibt es eine Änderung. Näheres wird demnächst bekannt gegeben.

Am **Freitag, 16. Juli 2021**, Beginn mit gemeinsamen Mittagessen um 12.30 Uhr, findet unsere Jahreshauptversammlung im Hotel Gasthof Hasen statt.

Auf der Tagesordnung stehen:

Ehrungen 2020, Erinnerungen und gemütliches Beisammensein.

Es erwartet uns auch ein Filmrückblick von Lothar Killinger

Anmeldung und Auskunft bei:

Heinz Bauer, Telefon (0 74 72) 28 10 53

Lore Scheerer, Telefon (0 70 32) 95 31 75

Die Tageswanderung auf dem Remstal-Höhenweg am **Mittwoch, 21. Juli 2021** fällt aus.

Die Gründe sind die Hygienekonzepte, die vor Eröffnung der Veranstaltung mit den Ordnungsbehörden abzustimmen sind.

Impressum

Bondorfer Nachrichten

Erscheinungstag in der Regel Freitag.

Herausgeber: Gemeinde Bondorf,
Hindenburgstr. 33, 71149 Bondorf, Telefon (0 74 57) 93 93-0

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen kommunalen Teil:
Gemeinde Bondorf, Bürgermeister Bernd Dürr oder sein Stellvertreter,
Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf
Tel.: (0 74 57) 93 93-0, Fax: (0 74 57) 80 87,
E-Mail: gemeinde@bondorf.de

Anzeigenleitung: Jonathan Jungkenn
KREISZEITUNG Böblingen, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen,
Telefon (0 70 31) 62 00-25, Fax (0 70 31) 62 00-78,
E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 15.00 Uhr

Druck, Anzeigenteil und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen, Telefon (0 70 31) 62 00-0
Kostenfreie Verteilung an alle Bondorfer Haushalte.
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 59, gültig ab 1. Januar 2021.

In unseren
Sonderveröffentlichungen
bieten wir aktuelle Informationen über
neue Bauten, interessante Objekte,
über Jubiläen von Firmen und Vereinen.

Informieren Sie sich: **Telefon 07031 6200-84**



www.krzbb.de

KREISZEITUNG
Böblinger Bote



Immobilien Service Bärbel Bahr

BAHR

Gäufelden-Nebringen: Die perfekte Kapitalanlage! 2,5-Zi.-Maiso-
nette-Wohnung, ca. 67 m² Wfl., Balkon, Tiefgaragenstellpl., EBK, TL-Bad,
Hausmeisterservice, uvm., V, 93,8 kWh, Gas, C, Bj. 1982 **€ 225.000***

Weitere Immobilien-Angebote finden Sie unter: baerbel-bahr.de
*zzgl. 4,16 % Provision inkl. 19 % MwSt.



Rufen Sie an: **07031 / 49 18 - 500**

baerbel-bahr.de

Dringend Wohnungen und Häuser zur Vermietung und Verkauf gesucht!

Gregor Eisenbeis Immobilien · Tel. 07034 270880 · Königsbergerstr. 106 · 71139 Ehningen

! Sommer - SONDER - Konditionen ! für IMMOBILIEN Verkäufer !

Immobilien VOGEL ☎ 07031-7646189 www.immovogel.net



40 Minuten ...

wird die Tageszeitung im Durchschnitt gelesen.

86% davon lesen sie ausführlich, genau, und Tag für Tag.

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Heimzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

krzbb.de

Wir suchen

für ein Planungs-
und Konstruktionsbüro

2- / 3-Familien-Haus

für Wohnen und Arbeiten unter
einem Dach, im Bereich von BB,
Sifi oder nähere Umgebung.

Auch ein sanierungs-bedürftiges
Gebäude kommt in Frage. Für
alle Details rufen Sie uns an!

FUNDAX Tel. 07031 793800
Immobilien GmbH www.fundax.de



Foto: CBM

Augenlicht RETTER gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat
helfen Sie, Menschen
vor Blindheit zu retten!

Blinde und sehbehinderte
Menschen in Entwicklungsländern
brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen
Sie den Kampf der CBM gegen
vermeidbare Blindheit.

Jetzt mitmachen –

werden Sie AugenlichtRetter!

www.augenlichtretter.de

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen



Triumphe und Tragödien schon ab 1 € pro Woche*.

Der Sportsommer mit Fußball-EM und Olympia.

Holen Sie sich das große Sport-Abo:
Vielseitige Sportberichte ab 1 €/Woche*.

Endlich den ersehnten Titel errungen oder auf den letzten Metern alles verloren:

In diesem Sommer wird bei der Fußball-EM und den Olympischen Spielen wieder Sportgeschichte geschrieben. Und was die Athlet*innen auf dem Rasen, der Tartanbahn oder im Schwimmbecken leisten, hält eine der besten Sportredaktionen Deutschlands für Sie fest. Mit fundierten Informationen und kompetenten Analysen, packend aufbereitet und jetzt besonders günstig: Verfolgen Sie den Sportsommer in Ihrer Lieblingsform – **einen Monat gedruckt für nur 21 € oder 7 Wochen digital für nur 7 €.**

Jetzt bestellen:

krzbb.de/sportlich

*Alle Angebotsbedingungen unter krzbb.de/sportlich

KREISZEITUNG
Böblinger Bote 

Anzeigenfax 07031 6200-78

krzbb.de

**Kaufe alle Fahrzeuge
gegen bar**

auch mit Schäden und ohne TÜV.
Telefon 07032 9216217

Großer Geflügelverkauf
Mo., 21. Juni 21 und Mo., 5. Juli 21
Leger, Hühner, Enten, Gänse, Puten u. Mast vorbestellen!
Bondorf, Feuerwehrhaus um 16.45 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, 05244-8914,
www.gefluegelzucht-schulte.de

HELFE SIE MIT ALEX
dem siebenjährigen Alexander

Alex
kinderherzaktionen.de

Alexander ist erst sieben Jahre alt, davon kämpft er fast die Hälfte seines Lebens gegen eine seltene Art der Gehirnschwellung.

Er hat schon mehrere Operationen, Bestrahlungen und Chemotherapien hinter sich. Die letzte Operation wurde erfolgreich in der Universitätsklinik in München durchgeführt. Es grenzt fast an ein Wunder, dass es Neurochirurgen gelungen ist, die Schwellung komplett zu entfernen, die nahe an der Wirbelsäule aufgetreten ist.



Aktueller Spendenstand
25.100,- €

Alle Beteiligten hatten die Hoffnung, dass die Krankheit damit bezwungen wurde, aber zwei Monate nach der OP gab es postoperative Komplikationen. Alexander braucht noch einige wichtige Behandlungen, die ihm helfen werden weiterzuleben.

Die weitere Behandlungskosten belaufen sich auf 39.200 €
Bitte schenken Sie ihm diese Chance.

SPENDENKONTO ALEX EFSTATHIOU
IBAN DE48 6035 0130 1000 2990 78 | BIC BBKRDE6BXXX
KSK Böblingen | VZ Hilfe für Alexander und andere

Alex@kinderherzaktionen.de
Tel. (07032) 6743

Herr Braun kauft:
alte Pelze, Trachten, Bilder, Porzellan
Silberbesteck, Zinn
Musikinstrumente, Münzen und
Modeschmuck, zahle bar
Telefon 0176 64439583

Malerfachbetrieb übernimmt
Renovierungsarbeiten,
Klaus Hettich Tel. 07051
4967 Mobil 0172 6213233

INSEKTENSCHUTZ nach Maß
dauerhaft · praktisch · preiswert
07457 / 91336 www.fhap.de
Samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet

**Ordnung ist das halbe Leben.
Das andere viel Raum.**



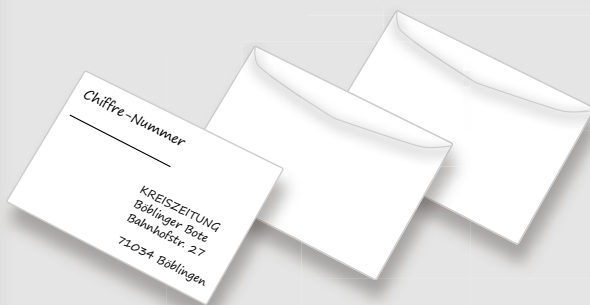
Ein begehrter Kleiderschrank hat mehrere Vorteile: Er bietet einen tollen Überblick über Ihre Garderobe, viel Stauraum und lässt sich individuell einrichten. Anruf genügt. Wir zeigen Ihnen den Weg aus dem Wäschechaos.

DIE SCHREINERFAKTUR

Jettingen * · Tel. 0 74 52 / 7 54 21
www.ewe-schreinerfaktor.de

Wenn Sie auf Chiffre-Anzeigen

antworten möchten, beachten Sie bitte:



- schreiben Sie deutlich erkennbar die Chiffre-Nummer auf den Umschlag
- wenn Sie auf mehrere Anzeigen gleichzeitig reagieren möchten, verwenden Sie unbedingt für jede Chiffre-Nummer einen gesonderten Umschlag
- der Umschlag sollte stets verschlossen sein



www.krzbb.de

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

ANZEIGEN-AUFTRAG

KREISZEITUNG

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Amtsblatt Böblingen | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Mötzingen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Dagersheim | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Jettingen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Schönaich | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Nufringen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Ehningen | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Holzgerlingen |
| <input type="checkbox"/> Amtsblatt Herrenberg | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Hildrizhausen |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Gäufelden | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Altdorf |
| <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Bondorf | <input type="checkbox"/> Gemeindeblatt Weil im Schönbuch |



Erscheinungstag/Woche _____

Anzeigengröße: 45 mm Breite 91,5 mm Breite
 138 mm Breite 184,5 mm Breite

Höhe ca. _____ mm

Text:

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____ Tel. _____

IBAN _____ BIC _____

Bank _____

Unterschrift _____ Datum _____

Bei privaten Kleinanzeigen nur gegen Abbuchung. Bitte Kontonummer angeben. Mindestgröße 45 mm Breite, 20 mm Höhe. Bei Chiffre-Anzeigen zzgl. € 7,00 Chiffregebühr (+MwSt.). Chiffre-Zuschriften werden zugesandt.

Bei Fragen:
Info-Telefon
07031 6200-20

KREISZEITUNG
Böblinger Bote
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

71034 Böblingen
Wilhelmstraße 34
Telefon 07031 6200-20
Telefax 07031 6200-78

Die KREISZEITUNG verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung und Marktforschung. Wir informieren Sie darüber hinaus über eigene und ähnliche Angebote oder Dienstleistungen per E-Mail. Sie können der werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit schriftlich oder per E-Mail an werbewiderspruch@krzbb.de widersprechen. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter krzbb.de/datenschutz



RÄTSELSPASS

südost-asiatisches Volk	▽	Stoffkanten	Hirsch-art	▽	süd-amerik. Rüssel-tier	▽	ital. Rechts-gelehrter, † 1220	▽	schau-ern	Teil-strecke	Römer-Film („Ben ...“)	kleine Spalte	▽	▽	ein Schnell-zug (Abk.)	zerleg-bar
unterer Teil des Schuhs	▷	▽			▽		Ried, Schilf	▷		▽	11					▽
ein Planet			chinese-sischer Poli-tiker †	▷	4		eine Spitzen-klöppel-technik		Tasche aus Papier	▷					ein Damen-reit-pferd	
▷	7			tropische Baum-eidechse	▽		US-Film-trophäe	▷				schließ-lich		Kfz-Z. Zittau	▷	
engl. Fürwort: es	▷		Box-hieb	▷					Insel vor Dal-matien (Ital.)	▽		Quali-täts-stufe (engl.)	▷			12
▷		8					Felsen im Meer	▷		▽			fränki-scher Höhen-zug	▷		
Schiffs-eigner			Not-unter-kunft			kleines Greif-werk-zeug	▷							Stoff-an-teil		
erprobt, bewährt	Stadt in Israel	un-modern (engl.)	▷								Kaviar-fisch		alt-germa-nische Waffe	▷	1	
▷	▽															Anhäng. d. chin. Volks-religion
▷			6			Strich-code der Maga-zine	▽				dt. Quiz-mo-derator, Jörg		ein-tönig reden	▽	Abk.: west-licher Länge	▽
österr. Kompo-nist, † 1809		ererbtes Gut		heilen	▽											
undichte Stellen am Schiff	▷	▽			▽							großes Streich-instru-ment	▷			
dänische Groß-stadt am Kattegat	▷											Verkaufs-schlag-er	▷	5	engli-scher See-fahrer †	
Samm-lung von Schrift-stücken	russ. Schach-groß-meister		int. Kfz-K. Republik Niger	▷		bittere Ge-danken machen	▽	sehr großes Trocken-gebiet	▽		Figur der ‚Sesam-straße‘	lachs-artiger Fisch		Initialen der Schiffer	▷	
▷	▽				Haar über dem Auge	▷					Gauner-sprache (franz.)	▷				
▷			2			Frauen-kurz-name	▽	Ver-mächtnis emp-fangen	▷		9			latei-nisch: ebenso		Rufname des Kom-ikers Arent
balgen		franzö-sisch: Salz		dt. Astro-naut (Alex-ander)	▷						Ausruf des Erstaunens		Ruf-name Eisen-howers	▷		
kleine Berg-werk-swagen	Öl-pflanze	▷						Adels-prädikat	3		Bann, Ächtung	▷			eng-liche Ver-nerinung	
▷				charak-teristisch	▷											
großes Meeres-tier	▷			Urein-wohner Japans	▷					noch bevor	▷		kenian. Staats-mann (Arap)	▷		

Schaible
Das Sanitätshaus



Nagold · Altensteig · Bad Wildbad · Dornstetten
Böblingen · Sindelfingen · Herrenberg
Sulz am Neckar

Herrenberg, Hindenburgstraße 24
Telefon: 07032/21324

Böblingen, Friedrich-List-Straße 7
Telefon: 07031/49930

Sindelfingen, Mahdentalstraße 83-85
Telefon: 07031/813951

www.schaible-gmbh.de


1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Vertrauter, unverzichtbarer Einkaufsberater



Zeitungswerbung wirkt!

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg,  Schönbuch und Gäu

Wilhelmstraße 34 • 71034 Böblingen
Telefon 07031 6200-20 • Telefax 07031 6200-78 • E-Mail: anzeigen@krzbb.de

krzbb.de



Sagen Sie es Ihren Kunden mit einer Anzeige in der

KREISZEITUNG Böblinger Bote

und in Ihren

Amts- und Gemeindeblättern

Böblingen, Dagersheim, Ehningen, Schönaich, Bondorf, Gäufelden,
Herrenberg, Mötzingen, Jettingen, Nufringen, Holzgerlingen,
Hildrizhausen, Altdorf und Weil im Schönbuch.

KREISZEITUNG
Böblinger Bote 
Amtsblatt für den Kreis Böblingen
Heimatzeitung für Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Schönbuch und Gäu

Wilhelmstraße 34 • 71034 Böblingen
Telefon 07031 6200-20 • Telefax 07031 6200-78 • E-Mail: anzeigen@krzbb.de



Eine Karriere, ganz nach deinem Geschmack?

WIR SUCHEN VERKAUFSTALENTE, SPRINGER UND FILIALLEITUNGEN

Unser Angebot

- ✓ Personal-Rabatt (bis zu 50%)
- ✓ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Umfangreiche Einarbeitung
- ✓ Zuschläge (Sonn- und Feiertage)
- ✓ 30 Tage Urlaub

Kontakt

Frau Angelina Stettner
Tel.: 07034 6509-591
Email: karriere@sehne.de

Mehr Infos unter
www.sehne.de/karriere

**JETZT
BEWERBEN!**

sehne
Ihr Familienbäcker



**Auto Punkt.
Ergenzingen**
www.1a-autokaufen.de

Überzeugen Sie
sich von unseren
Top-Angeboten



Bei uns stehen Sie im Mittel Punkt.

Wir sind Ihr Experte in Sachen
Fahrzeugverkauf und Vermietung.
Wir bieten Ihnen den perfekten
Rund-um-Service!

- 1a Eu-Neuwagen & junge Gebrauchte
- 1a Inzahlungnahme aller Fabrikate
- 1a Werkstatt & Service
- 1a Finanzierung & Leasing
- 1a Günstige Mietwagen

Auto Punkt. Ergenzingen www.1a-autokaufen.de
Mercedesstraße 10 | 72108 Rottenburg-Ergenzingen | Tel: +49 (0)74 57-9 49 15 81

ZustellerAKTIV!

Morgens aktiv in
Böblingen und Umgebung
Mehr Infos & Bewerbung: ☎ 0711 72058731
www.zusteller-boeblingen.de



Hilft.



Hilft weiter.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **act Alliance**

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

03944 36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm



GUMMIBAERCHEN



„Ich träume
davon, **zur
Schule gehen**
zu können.“

**kinder
not
hilfe**

60 Jahre
Gemeinsam wirken

kindernothilfe.de/patenschaft



Foto: Jakob Studnar | Gestaltung: Ralf Krämer, Angela Richter